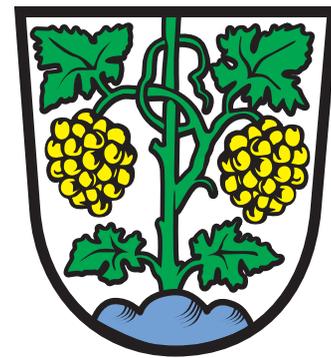


Mitteilungsblatt Markt Remlingen



Freitag, 5. März 2021

Nummer 3



*Im Frühling ist der Feuersalamander
auch in Remlingen wieder zu entdecken.*

Foto: Evi Stenke



Impressum

Das Mitteilungsblatt des Marktes Remlingen erscheint monatlich jeweils am 1. Freitag und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

Herausgeber: MaGeTA-Verlag, Maria Geyer (v.i.S.d.P.)
Mittlerer Dallenbergweg 19, 97082 Würzburg
im Auftrag des Marktes Remlingen

Verantwortlich für den gemeindlichen Teil ist der 1. Bürgermeister, Veröffentlichungen der Vereine liegen in deren eigener Verantwortung.

Grafik, Layout und Anzeigenbetreuung: Iris & Ronja Mende,
Tel. 0176 - 577 209 40, E-Mail: anzeigen@mageta-verlag.de

Private Kleinanzeigen, Dank- und Familienanzeigen:
VGem Helmstadt, Frau Sporn, Tel. 09369 9079-13,
E-Mail: marianne.sporn@vgem-helmstadt.bayern.de
Internet: www.vghelmstadt-mageta.de

Zu veröffentlichende Artikel: schicken Sie bitte per Post (nicht per Fax!) oder per E-Mail als Word-Datei, bzw. Text-Datei (ohne jegliche Formatierung) an die VGem Helmstadt, Im Kies 8, 97264 Helmstadt, z.Hd. Frau Sporn, Tel. 09369 9079-13, E-Mail: marianne.sporn@vgem-helmstadt.bayern.de
Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Belegexemplare der aktuellen Ausgabe können in der Verwaltungsgemeinschaft Helmstadt abgeholt werden. Auf Wunsch werden Belegexemplare gegen Gebühr von 3,- Euro zugesandt.

Alle Informationen, Mediadaten und Erscheinungstermine unter www.mageta-verlag.de

Das nächste Gemeindeblatt erscheint am Freitag, den 2. April 2021.

Redaktionsschluss: Mittwoch, 17. März 2021

Abfallentsorgung

Restmüll:	10. und 24. März
Bioabfall:	17. und 30. März
Gelbe Tonne:	26. März
Blaue Papiertonne:	17. März

Wertstoffhof Aalbachtal Uettingen, Mittlere Stämmig 7
– auch Elektroschrott

und Wertstoffhof Kiesäcker Waldbüttelbrunn

Dienstag	von	9:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	von	7:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	von	9:00 – 18:00 Uhr
Freitag	von	9:00 – 18:00 Uhr
Samstag	von	9:00 – 14:00 Uhr



Öffnungszeiten der VGem Helmstadt

Im Kies 8, 97264 Helmstadt

☎ **09369 9079-0 (Vermittlung)**

poststelle@vgem-helmstadt.bayern.de

Öffnungszeiten nach Vereinbarung

Montag bis Freitag 8.30 – 12.00 Uhr

Montag und Mittwoch 13.30 – 15.30 Uhr

Donnerstag: 13.30 – 18.00 Uhr



Achtung:

Terminvereinbarung z. Zt. zwingend erforderlich (s.u.)

Nutzen Sie unsere Online-Dienste im Internet.
www.vgem-helmstadt.de

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die Verwaltungsgemeinschaft Helmstadt bietet derzeit einen „kontaktarmen Dienstbetrieb“ an. In diesem Rahmen werden wir unsere Aufgaben vollumfänglich, unter der Maßgabe einer weitgehenden Reduzierung von persönlichen Kontakten, wahrnehmen.

Sofern eine persönliche Vorsprache notwendig ist, kann dies nur nach Vereinbarung eines Termins erfolgen. Dieser kann mit den zuständigen Mitarbeitern telefonisch oder per Mail vereinbart werden.

Der Zugang ins VGem-Gebäude ist nur in kontrollierter Form möglich, d.h. unsere Mitarbeiter werden Sie zum Zeitpunkt Ihres Termins am Eingang abholen.

Das Betreten des VGem-Gebäudes setzt voraus, dass eine Mund-Nasenbedeckung, eine sogenannte „Community-Maske“, getragen wird.

Ferner sind die Hände mit dem bereitgestellten Desinfektionsmittel zu desinfizieren und die vorbereitete schriftliche Erklärung zur Notwendigkeit des Besuchs ist auszufüllen.

Wir wollen mit diesen Maßnahmen den Gesundheits- und Arbeitsschutz für die Mitarbeiter, aber auch für die Besucher gewährleisten.

Bitte nutzen Sie die vorhandenen Kommunikationstechniken, um mit uns in Kontakt zu treten:

über E-Mail poststelle@vgem-helmstadt.bayern.de,

per Telefon 09369-90 79-0 oder

auch **über das Bürgerserviceportal** auf unserer Homepage www.vgem-helmstadt.de.

Wir bitten Sie weiterhin um Ihr Verständnis.

Diese Maßgaben beziehen sich auf den gegenwärtigen Zeitpunkt. Sollten sich Änderungen in der Rechtsprechung ergeben, werden die Richtlinien angepasst.

Rathaus Remlingen

Tel. 2315 Fax: 2515

E-Mail: bgmremlingen@vgem-helmstadt.bayern.de
und rathaus@remlingen.de

Achtung: Aufgrund der aktuellen Fallzahlen finden die öffentlichen Sprechstunden wieder zu den gewohnten Zeiten im Rathaus statt.

Bürgermeister-Sprechstunde:

Montag und Mittwoch von 18.00 bis 19.00 Uhr

Frau Vogel: Di. und Do. von 9.00 bis 11.00 Uhr
Außerdem am Sa., 6. März und Sa., 20. März.

Sollten die Inzidenzwerte im Landkreis wieder in den kritischen Bereich steigen, wird eine kurzfristige Änderung erfolgen.

Besuchen Sie uns auch unter: www.remlingen.de

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Gemeindebücherei Remlingen



Lt. Kabinettsbeschluss vom 20.01. 2021 sofort dürfen Bibliotheken einen **Abholservice nach Vorbestellung** anbieten.

Für die Gemeindebücherei funktioniert das wie folgt:

1. Telefonisch Wünsche anmelden: Aumüller 09369/737
2. Di oder Do zu den gewohnten Öffnungszeiten nach Absprache vor der Tür der Bücherei abholen (der Zugang in die Räume der Bücherei ist nicht erlaubt)
3. FFP2-Maskenpflicht, Mindestabstand, übliche Hygieneregeln sind Bedingung

Öffnungszeiten:

Di 15 – 17 Uhr Do 17 – 19 Uhr

Ingrid Aumüller

Krabbelgruppe Holzkirchen / Wüstenzell

Für alle Kinder von 0-3 Jahren mit ihren Mamas oder Papas

findet coronabedingt zur Zeit nicht statt.



Kostenlose FFP2-Masken

Liebe Remlinger Mitbürger,

kostenlose FFP2-Masken werden für **pflegende Angehörige** und **Bedürftige** durch den Freistaat Bayern bereitgestellt, die Ausgabe erfolgt nach folgenden Kriterien:

- Vorlage des Schreibens der Pflegekasse mit Feststellung des Pflegegrades der bzw. des Pflegebedürftigen als Nachweis der Bezugsberechtigung,
- jeweils drei Schutzmasken an die Hauptpflegeperson

Die Abholung ist im Rathaus nur nach tel. Terminvereinbarung am Dienstag und Donnerstag während der Öffnungszeiten unter Tel. Nr. 2315 möglich, da das Rathaus nicht immer besetzt ist.

Abgabe solange der Vorrat reicht.

Euer Bürgermeister

Günter Schumacher



Fundbüro

- Zwei Schlüssel wurden gefunden. Einer mit gelbem Schlüsselband und Storchanhänger, der andere mit einem Transponder.

Näheres im Rathaus.

Auf der Homepage des Marktes Remlingen wurde ein Fundbüroreiter aufgenommen, in dem alle gefundenen Sachen aufgelistet werden.

Aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 2. Februar 2021

Wasserversorgung; Ortsnetzleitungen Würzburger Str. - Am Karussell;

hier: Beschlussfassung über die Nachträge und Schlussrechnungen der bauausführenden Fa. Zehe

Der Sachverhalt wurde anhand der Beschlussvorlage Nr. 767 bereits in der Sitzung des Bauausschusses vom 05.11.2020 beraten.

Der Bauausschuss hat gemäß Sitzungsprotokoll unter TOP 3 festgelegt, dass „...die Unterlagen vollständig und ordentlich dem Gemeinderat vorgelegt werden müssen ...“.

Deshalb wurden die hier eingegangenen Nachtrags- und Schlussrechnungs-Unterlagen dem Bürgermeister übergeben, damit diese dem Marktgemeinderat „vollständig und ordentlich“ zur Entscheidung vorliegen.



Sachlich werden die in der Beschlussvorlage Nr. 767 enthaltenen Informationen im Anschluss nochmals wiedergegeben (siehe Text in Kursivdruck) und auf die Erläuterungen und Begründungen des Ing.Büros Arz aus dessen Schreiben vom 13.10.2020 und der ergänzenden Mail vom 11.11.2020 verwiesen; zusätzlich zu den originalen vom Ing.Büro Arz erhaltenen Nachtrags- und Schlussrechnungsunterlagen sind die Anlagen der Beschlussvorlage Nr. 767 auch dieser Beschlussvorlage nochmals beigelegt.

Mit Schreiben vom 13.10.2020, eingegangen am 19.10.2020, hat das Ing.Büro Arz für die o.g. Maßnahme die Nachträge und Schlussrechnungen der bauausführenden Fa. Zehe übersandt und verschiedene Erläuterungen hierzu gegeben.

Vorgelegt wurden insgesamt vier Nachträge vorgelegt; die in den einzelnen Nachträgen aufgeführten Positionen wurden vom Ing.Büro geprüft; hieraus ergab sich für den Nachtrag Nr. 1 ein Gesamtbetrag von 80.559,41 €, für den Nachtrag Nr. 2 ein Gesamtbetrag von 17.196,65 €, für den Nachtrag Nr. 3 ein Gesamtbetrag von 6.366,69 € und für den Nachtrag Nr. 4 ein Gesamtbetrag von 10.631,70 € (alle Beträge brutto).

Die geprüften Nachträge wurden nun zusammen mit den geprüften Schlussrechnungen vorgelegt; dem Grunde nach wurden die Anträge gegenüber der auftragnehmenden Firma bereits im Rahmen der Bauausführung freigegeben, sodass nun nach Vorliegen der im Detail geprüften Nachträge auch die Freigabe der Höhe nach erfolgen kann.

Bei den Schlussrechnungen handelt es sich um insgesamt vier Einzelrechnungen für die Bereiche Wasserhauptleitung (geprüfter Betrag: 34.134,10 €), Wasserhausanschlüsse öffentl. Teil (11.114,27 €) und privater Teil (5.135,83 €) sowie Straßenunterhalt (7.443,03 €). Diese ergeben einen noch zu zahlenden Gesamtbetrag von 57.827,23 € (alle Beträge brutto).

Im Schreiben des Ing.Büros ist erläutert, dass nun nach Vorliegen aller Baurechnungen einschließlich der dazugehörigen Nachträge die geprüfte Abrechnungssumme bei insgesamt 812.489,27 € brutto liegt und somit die Auftragssumme von 584.508,85 € um 227.980,42 € überschritten ist. Diese Überschreitung setzt sich demnach zusammen aus den Teilbeträgen von 142.479,59 € (75.297,25 € und 67.182,34 €) für den Straßenunterhalt, von 28.812,80 € für die Beprobung und Entsorgung des belasteten Aushubmaterials und von 50.000,00 € für die Erweiterung des Austauschs der Hauptleitung um einen Abschnitt der Marktheidenfelder Straße. Die Begründungen zu den Mehrkosten in den o.g. Teilbereichen, die diesen Gesamtbetrag ergeben, wurden vom Ing.-Büro im Einzelnen dargestellt.

Beim Straßenunterhalt besteht eine Entscheidung des Marktgemeinderats vom 17.07.2018, wo unter TOP 3 der öffentlichen Sitzung beschlossen wurde, die gesamte Straßenbreite mit einer neuen Asphalttragschicht zu versehen. Insgesamt ist bei diesem Beschluss für die betreffenden Straßenunterhaltungsmaßnahmen ein Gesamtbetrag von ca. 58.000 € genannt. Die darüber hinausgehenden Mehrkosten ergaben sich durch zusätzliche von der Gemeinde als Auftraggeber erfolgte baubegleitende Vorgaben.

Bei der Beprobung und Entsorgung des Aushubmaterials hat sich infolge des höheren Belastungsgrades des Materials insbesondere ein höherer Aufwand für die Entsorgung ergeben, der vorrangig zu den genannten Mehrkosten geführt hat.

Der Marktgemeinderat beschließt, die vorliegenden Nachträge der Höhe nach anzuerkennen, sodass im Anschluss die vorliegenden und sachlich unstrittigen geprüften Schlussrechnungen angewiesen werden können.

Wasserversorgung Sanierung Ortsnetzleitungen Würzburger Str. - Am Karussell;

hier: Nachträge und Schlussrechnungen der bauausführenden Fa. Zehe

Der Sachverhalt wurde anhand der Beschlussvorlagen 767 und 774 bereits in den Sitzungen des Bauausschusses vom 05.11.2020 und 24.11.2020 sowie der Marktgemeinderatssitzung vom 17.11.2020 bereits behandelt. Auf diese Vorlagen und deren Anlagen sowie auf die entsprechenden Sitzungsprotokolle wird insoweit verwiesen.

Zuletzt wurde hierzu in der Bauausschuss-Sitzung vom 24.11.2020 wurde unter TOP 2 die Empfehlung beschlossen, „...die Schlussrechnung auszuzahlen unter Einbehalt der Kosten aus Pos. 01.01.0140 bis zur Klärung. Nach erfolgter Klärung empfiehlt der Bauausschuss die Auszahlung der vereinbarten Endsumme.“

Zur Klärung der Position (Abdeckung und Unterlage Zwischenlagermieten, GP: 16.460,42 €) hat das Ing.-Büro Arz mit Mail vom 25.11.2020 Bilder übersandt, die die Berechtigung der abgerechneten Position belegen. Der diesbezügliche Vorbehalt aus dem Beschluss des Bauausschusses ist insoweit ausgeräumt, sodass die geprüften Nachträge und Schlussrechnungen nunmehr bewilligt und ausbezahlt werden können.

Der Marktgemeinderat beschließt, die vorliegenden Nachträge der Höhe nach anzuerkennen, sodass die geprüften Schlussrechnungen der Fa. Zehe angewiesen werden können.

Wasserrecht; Verlängerungsantrag betr. Grundwasserentnahme aus 3 Brunnen auf Fl.Nr. 2939, 3721 und 4371 zur Bewässerung landw. genutzter Flächen und zur Rübenwaschung;

hier: Stellungnahme als Träger öffentlicher Belange

Mit Schreiben des Landratsamtes vom 28.09.2020, eingegangen am 30.09.2020, wird der Markt Remlingen über den dort eingegangenen Antrag auf Grundwasserentnahme aus drei Brunnen auf Fl.Nr. 2939, 3721 und 4371 zur Bewässerung landwirtschaftlicher Flächen informiert und erhält Gelegenheit zur Stellungnahme als Träger öffentlicher Belange.

Dem Antrag liegt folgender Sachverhalt zugrunde:

Wie im jetzigen beim Landratsamt Würzburg – untere Wasserrechtsbehörde – eingereichten Antragsschreiben vom 18.02.2020 und dessen Ergänzung vom 27.08.2020 angegeben, wird die Verlängerung der bestehenden wasserrechtlichen Erlaubnis beantragt. Hierzu ist aus den hiesigen Unterlagen ersichtlich, dass der damalige Wasserrechtsbescheid des Landratsamtes Würzburg vom 16.07.2009 eine Geltungsdauer bis zum 31.12.2019 enthält.

Mit den o.g. Schreiben des Antragstellers und den hierzu eingereichten Unterlagen wird nun eine entsprechende Verlängerung der wasserrechtlichen Erlaubnis auf Grundwasserentnahme beantragt. Laut Angaben vom 27.08.2020 ist eine jährliche Entnahmemenge von max. 50.000 m³ vorgesehen, die sich als Gesamtmenge auf alle Brunnen beziehen soll; eine Einzelmenge für jeden der drei Brunnen soll nicht festgelegt werden.

Aus gemeindlicher Sicht ist hierzu festzustellen:

Die Trinkwasserversorgung des Marktes Remlingen erfolgt vollständig über die beiden eigenen Brunnen, für die derzeit ebenfalls das Wasserrechtsverfahren zur Verlängerung der

bestehenden Entnahmegenehmigung läuft. In diesem Zusammenhang wurden im Jahr 2020 Pumpversuche zur Leistungsfähigkeit der gemeindlichen Brunnen 1 und 2 durchgeführt, bei denen zusätzlich auch die Wasserstände der drei Brunnen des Biohofs beobachtet wurden.

Dabei hat sich ergeben, dass laut Abschlussbericht des Fachbüros GMP die gemeindlichen Brunnen 1 und 2 als ähnlich leistungsfähig einzuschätzen sind wie bei den Pumpversuchen im Jahr 2000 und die gegenseitigen Beeinflussungen der gemeindlichen Brunnen und der Brunnen des Biohofs durch die jeweiligen Entnahmen als sehr gering zu beurteilen sind.

Den Genehmigungsbehörden liegt dieser Abschlussbericht ebenfalls vor, sodass die Grundwassersituation auf der Basis der dort vorliegenden allgemeinen Grundwasserdaten und der Ergebnisse der Pumpversuche umfassend beurteilt werden kann. Sofern diese amtliche Beurteilung ergibt, dass zur Sicherstellung der vorrangigen gemeindlichen Trinkwasserversorgung eine Begrenzung der Entnahmemengen des Biohofs erforderlich ist, ist dies durch entsprechende Auflagen (Zwischenspeicherung von in verbrauchsarmen Zeiten erfolgten Entnahmen, Mengengrenzungen in ungünstigen Witterungsphasen etc.) im Bewilligungsbescheid festzulegen.

Dies bzw. die Grundwassersituation allgemein sowie weitere Aspekte wie z.B. evtl. Auswirkungen auf Natur und Umwelt, obliegen der Prüfung der jeweiligen Fachbehörden im Rahmen des Wasserrechtsverfahrens.

Der Marktgemeinderat beschließt, dass in Bezug auf die beantragte Grundwasserentnahme keine konkrete Beeinträchtigung gemeindlicher Belange erkennbar ist und insoweit keine Bedenken bzw. Einwendungen vorgetragen werden. Die fachspezifische Beurteilung des Vorhabens insbesondere im Hinblick auf die Entnahmemenge obliegt den beteiligten Behörden im Zuge des Wasserrechtsverfahrens.

Bauantrag: Aufstockung des Wohnhauses und Umbau zu vier Wohneinheiten auf Fl.Nr. 307, Würzburger Straße 10, Remlingen

Geplant ist im Einzelnen, das auf dem Grundstück Fl.Nr. 307, Würzburger Str. 10, von Remlingen befindliche Wohnhaus aufzustocken und zu vier Wohneinheiten umzubauen.

Das Grundstück ist dem sog. unbeplanten Innenbereich gem. § 34 BauGB zuzuordnen, in dem Vorhaben zulässig sind, die sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der überbauten Grundstücksfläche in die Umgebungsbebauung einfügen.

Diese Voraussetzungen sind im vorliegenden Fall erfüllt und die für vier Wohneinheiten erforderlichen Stellplätze sind in entsprechender Zahl ausgewiesen. Die Antragsunterlagen sind insoweit vollständig, der Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens steht aus gemeindlicher Sicht nichts entgegen.

Der Marktgemeinderat beschließt, dem Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen gem. § 36 BauGB zu erteilen.

Einführung einer Gemeinde-App als Informationsmedium; Angebot Fa. P-Serv.de

Aktuell wird der Bürger über die Homepage und das monatliche Mitteilungsblatt über die örtlichen Geschehnisse informiert. In der Vergangenheit wurde immer mal wieder der Wunsch geäußert eine Informations-App einzuführen.

Am Donnerstag, den 12. November 2020 hat Herr Grothe von der Fa. P-Serv.de die von ihm entwickelte App den VGem-Bürgermeistern, dem Bürgermeister aus Neubrunn vorgestellt. Die App ist nativ, d.h. keine Web-, Hybrid- oder OnBoarding-App. Sie kann kostenlos aus dem Apple-Store bzw. Play-Store heruntergeladen werden. Sie trägt das Gemeindewappen (Identifikation) und ist variabel erweiterbar. Es können beliebig viele Kanäle angelegt werden. Der Info-Kanal zur Main-Post sowie der Polizei Unterfranken über RSS-Feed ist verfügbar – weitere Informationen können eingespielt werden, wenn eine entsprechende Schnittstelle vorhanden ist und genutzt werden kann/darf. Herr Grothe arbeitet aktuell an einem neuen Layout, welches ab dem 01.01.2021 verfügbar sein soll.

Die Vertragslaufzeit beträgt ein Jahr mit einer einmonatigen Kündigungsfrist. Kosten für die VGem-Gemeinden zusammen mit dem Markt Neubrunn sind 2.499,00 € netto pro Jahr. Das Angebot ist bis zum 31. März 2021 gültig.

Der Marktgemeinderat beschließt die von Herrn Grothe entwickelte App einzuführen. Der Vorsitzende wird ermächtigt, den Vertrag abzuschließen.

Anfrage der Gemeinde Holzkirchen betr. Anschluss an die Versorgungsleitung des Zweckverbandes Fernwasserversorgung Mittelmain

Die Nachbargemeinde Holzkirchen plant zur Verbesserung ihrer Versorgungssicherheit einen Anschluss an das Leitungsnetz des Zweckverbandes Fernwasserversorgung Mittelmain (ZVFWM) herzustellen.

Der Trassenverlauf würde bei der Holzmühle die Gemarkung Remlingen durchqueren; die Gemeinde Holzkirchen hat deshalb mit Mail vom 17.11.2020 beim Markt Remlingen angefragt, ob Interesse an einem gemeinsamen Anschluss an das Zweckverbandsnetz besteht als unabhängiges Standbein zur vorhandenen Eigenwasserversorgung des Marktes und ob hierzu im Bereich der Holzmühle ein Abgabeschacht vorgesehen werden soll.

Dieser Sachverhalt wurde zunächst in der Bauausschusssitzung vom 12.01.2021 behandelt; auf den hierzu in Anlage beigefügten Auszug aus dem Sitzungsprotokoll wird insoweit verwiesen.

Zu den dort geäußerten Fragen kann folgendes festgestellt werden:

- bei einem größeren Rohrdurchmesser von 150 mm, der für beide Gemeinden erforderlich wäre, müsste zur Gewährleistung der hygienischen Sicherheit eine höhere jährliche Mindestdurchfluss-Menge angesetzt werden. Die für diese höhere Menge anfallenden Mehrkosten müssten durch den Markt Remlingen getragen werden.
- die derzeitigen Kosten für den Bezug von Fernwasser betragen 1,20 €/m³ (netto)
- an Fördermöglichkeiten für eine auf den Markt Remlingen entfallende Kostenbeteiligung würde nur bei tatsächlicher Nutzung eines Anschlusses eine Fördermöglichkeit im Rahmen der RZWas 2021 bestehen und zwar in Höhe von 80,00 € pro lfd. Meter Leitung ab dem Anschlusspunkt Holzmühle bis zum Hochbehälter; bei Nicht-Nutzung, d.h. bei nur vorsorglicher Einrichtung des Anschlusspunktes ohne tatsächliche Nutzung würde keine Fördermöglichkeit bestehen



Die weiteren dort geäußerten Fragestellungen sind noch durch das Ing.-Büro Arz zu prüfen bzw. zu klären; unabhängig davon wird der Sachverhalt und die hierzu erfolgte Behandlung im Bauausschuss dem Marktgemeinderat vorgetragen.

Der Marktgemeinderat stellt fest, dass die örtliche Versorgung mit Trinkwasser über die Eigenwasserversorgung sichergestellt ist und kein Bedarf an einem Anschluss an das Leitungsnetz der Fernwasserversorgung Mittelmain besteht.

Vollzug des Bay. Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz; Bedarfsfeststellung und Bereitstellung ausreichender Plätze

In Bayern sind die Gemeinden vorrangig zuständig, ausreichend Plätze zur Kinderbetreuung in Einrichtungen und in der Kindertagespflege vorzuhalten. Es handelt sich um eine Pflichtaufgabe im eigenen Wirkungskreis. Die Gemeinden haben dementsprechend den Bedarf festzustellen und auf dieser Grundlage die notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, um die erforderliche Kinderbetreuung sicherzustellen. Die Gemeinden tragen daher die Planungs- und Finanzierungsverantwortung.

Bedarfsplanung

I. Grundlagen

Achtes Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII – Kinder- und Jugendhilfe) - Jugendämter

Das Kreisjugendamt als örtlicher Träger der öffentlichen Jugendhilfe (Kreisjugendamt) trägt die Gesamtverantwortung für die Bedarfsplanung. Diese besteht aus Bestandsfeststellung, Feststellung der Bedürfnisse der Eltern und ihrer Kinder.

Art. 7 BayKiBiG - Gemeinden

Die Bedarfsplanung wird durch die örtliche Planung der Gemeinden ergänzt. Die Gemeinden haben die Pflichtaufgabe, rechtzeitig die bedarfsnotwendigen Plätze zur Verfügung zu stellen (Art. 5 Abs. 1 BayKiBiG, vgl. auch § 24 SGB VIII).

Die Gemeinde stellt hierzu den Bedarf an Plätzen in Kindertageseinrichtungen und in Tagespflege unter Berücksichtigung der Bedürfnisse der Eltern und Kinder fest und erkennt die Bedarfsnotwendigkeit konkreter Plätze in Kindertageseinrichtungen im Gemeindegebiet, in bestimmten Fällen aber auch auswärts, an.

Zu berücksichtigen ist der Rechtsanspruch auf einen Krippenplatz seit dem 01.08.2013.

II. Vorbemerkungen: Entwicklung der Geburtenjahrgänge - Markt Remlingen

2010	=	21
2011	=	13
2012	=	15
2013	=	18
2014	=	18
2015	=	13
2016	=	17
2017	=	18
2018	=	12
2019	=	22

*(Quelle:
Melderegister des Marktes Remlingen)*
Geburtendurchschnitt
der letzten 10 Jahre = 16,7 Kinder

III. Bestandsfeststellung

Die Bestandsfeststellung erfasst alle Plätze in Kindertageseinrichtungen und in der Tagespflege.

Maßgeblich ist dabei die zulässige Platzzahl nach der jeweiligen Betriebserlaubnis. Die Zahl der integrativen Plätze werden stets auf konkrete Einzelnachfrage im Benehmen mit dem Bezirk Unterfranken (Leistungsvereinbarung zur Einzelintegration) angeboten.

Einrichtungen, die keine Kindertageseinrichtungen im Sinne des BayKiBiG sind (z.B. Mittagsbetreuung und Ganztagsangebote an Schulen), können nachrichtlich mit aufgeführt werden.

III.1. Altersgemischte Einrichtung

Evang.-Luth. Kindergarten, Mühlgasse 1, 97280 Remlingen

Träger: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Remlingen

12 Plätze für Kleinkinder vom ersten bis drittes Lebensjahr

50 Plätze für Kinder ab 2,5 Jahren bis zum Schuleintritt (Kindergartenkinder)

laut Betriebserlaubnis vom 26.05.2015.

zusätzlich 12 Plätze für Kleinkinder vom ersten bis drittes Lebensjahr in der ehem. Schule befristet für 2 Jahre.

Insbesondere von Bedeutung ist hier der Stichtag 01.08.2013.

Zu diesem Stichtag hat die Politik durch das sog. „Kinderförderungsgesetz (KiföG)“ einen **Rechtsanspruch** auf einen Krippenplatz für Kinder ab einem Jahr eingeführt. Davor enthielt das SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfe) nur einen Anspruch auf einen Kindergartenplatz.

Der Anspruch kann damit – nach Antrag und ggf. erfolglosem Widerspruchsverfahren – im verwaltungsgerichtlichen Verfahren durchgesetzt werden.

Allerdings haben die Eltern keinen Anspruch auf einen ganz bestimmten Platz.

Bei Betrachtung der Anmeldezahlen und Wartelisten sowie die zu erwartenden Zuzüge durch neue Baugebiete und einer höheren Versorgungsquote kann der benötigte Platzbedarf künftig **nicht** gedeckt werden.

Seit 1996 gilt in Deutschland der Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz.

III. 2. Nachrichtlich: weitere Einrichtungen

Über den Schulverband Helmstadt werden Plätze in der Mittagsbetreuung angeboten.

III. 3. Tagespflege

Die Tagespflege – koordiniert durch das Kreisjugendamt - wird als eigenständiges Angebot neben den bestehenden Betreuungsangeboten in öffentlichen Einrichtungen weiterhin sicher notwendig sein, auch wenn sie im Gemeindebereich Remlingen im Vergleich zu den übrigen Angeboten nur eine untergeordnete Rolle spielt. Allerdings deckt die Tagespflege für Kinder im Alter von „null bis eins“ eine Lücke im Betreuungsspektrum ab.

IV. Bestimmung/Anerkennung des örtlichen Bedarfs

Für die Bedarfsfeststellung wird bei den Berechnungen die Betrachtung der Vorjahre herangezogen. Hierbei wird von einer Jahrgangsstärke von 16,7 Kindern ausgegangen. Die Jahrgangsstärke wird auf Basis der durchschnittlichen Jahrgangsstärke der letzten zehn Jahre von 16,7 Kindern (siehe II.) errechnet.

a) Kindergärten

Zur Ermittlung des aktuellen Bedarfs in den Kindergärten kann lt. Kindergartenfachaufsicht, rein rechnerisch, von 3,5 Jahrgängen ausgegangen werden. Somit liegt der rechnerische durchschnittliche Bedarf bei ca. 58 Plätzen.

Unter Berücksichtigung derzeit laufender privater Maßnahmen im Geschosswohnungsbau wird ein zusätzlicher Puffer von 10 % berücksichtigt und der Bedarf mit 64 Plätzen festgestellt. Somit ergibt sich für zukünftige Betreuungsjahre ein örtlicher Bedarf von 1 weiteren Kindergartengruppe.

b) Krippen

Der Bedarf an Krippenplätzen ist weit schwieriger festzustellen als dies bei Kindergartenplätzen der Fall ist. Zahlen aus Umfrageergebnissen sind nur bedingt aussagekräftig und verlässlich. Der Bedarf an Betreuungsplätzen für Ein- bis Dreijährige lässt sich zum großen Teil nicht mit „echten“ Kinderzahlen berechnen, da die Kinder, für die der Bedarf ermittelt werden soll, zum großen Teil noch nicht geboren sind. Die Kindergartenfachaufsicht rät, bei Kindern unter 3 Jahren immer mit 3 Jahrgängen zu rechnen, auch wenn nur 2 Jahrgänge die Krippe besuchen, da diese Berechnungsweise bundesweit angewandt wird und ansonsten die Statistik verfälscht würde. Bei einem angenommenen Bedarf von derzeit 60 % benötigen wir bei den zu Grunde liegenden Jahrgangsstärken im Jahr rechnerisch 30 Betreuungsplätze.

Unter Berücksichtigung derzeit laufender privater Maßnahmen im Geschosswohnungsbau wird ein zusätzlicher Puffer von 10 % berücksichtigt und der Bedarf mit 33 Plätzen festgestellt. Somit ergibt sich für zukünftige Betreuungsjahre auch hier ein örtlicher Bedarf von 2 weiteren Krippengruppen.

Inwieweit sich noch diverse variable Faktoren (z.B. gebührenfreie KiTa, Zuzüge / Wegzüge) auswirken können, ist derzeit nicht abschätzbar.

c) Tagespflege

Die Tagespflege erfüllt eine wichtige Funktion in der Kinderbetreuung. Den steigenden Bedarf nach Plätzen für Unterdreijährige wird sie aber nur ergänzend decken können. Aktuell hat Remlingen keine Tagesmutter. Sofern Tagesmütter seitens des Kreisjugendamtes qualifiziert werden, können diese grundsätzlich ebenfalls als bedarfsnotwendig anerkannt werden. Die Verwaltung steht diesbezüglich stets in Verbindung mit dem Kreisjugendamt.

d) Kinderhort:

Das Nachfrageverhalten nach Betreuungsplätzen im Hort orientiert sich am Bedarf der letzten Jahre (siehe III.4). Auf Grund dieses geringen Bedarfs (auch in den Vorjahren) und den Wünschen der Eltern entsprechend wird dieser über die Gastkinderregelung realisiert.

Ein Rechtsanspruch auf einen Hortplatz besteht derzeit nicht. Diese Einrichtung stellt im Gesamtgefüge der Betreuungsangebote vielmehr eine freiwillige Leistung der Gemeinde dar.

Allerdings hat sich die Bundesregierung im Koalitionsvertrag darauf geeinigt, einen Rechtsanspruch auf einen Bildungs- und

Betreuungsplatz für alle Grundschul Kinder ab dem Jahr 2025 einzuführen. Die entsprechenden Ergebnisse müssen abgewartet werden.

d) Auswärtig beanspruchte Plätze in Kindertagesstätten:

Eine Anerkennung der Bedarfsnotwendigkeit für Gastkinder hat der Bay. Verwaltungsgerichtshof in einem Urteil vom 05.05.2008 ein Ende gesetzt. Das Wunsch- und Wahlrecht könne auf planerischem Weg nicht eingeschränkt werden. Eltern dürfen auch nicht zur Übernahme eines Teils der kindbezogenen Förderung herangezogen werden. Seither muss die Aufenthaltsgemeinde für jedes Kind ihren Förderanteil leisten, unabhängig davon, ob dieses eine Einrichtung innerhalb oder außerhalb des Gemeindegebiets besucht.

V. Zusammenfassung

Der Markt Remlingen ist mit seinem Kinderbetreuungsangebot derzeit nicht ausreichend aufgestellt. Weder im Bereich Kindergarten noch im Bereich Krippe kann der örtliche Bedarf am Wohnort abgedeckt werden. Eine Erweiterung der Kindertageseinrichtung durch den Träger kann als bedarfsgerecht und vor allem rechtskonform bezeichnet werden. Alternativ ist ein Neubau einer zweiten Einrichtung denkbar.

Der örtliche Bedarfsplan ist entsprechend der örtlichen Gegebenheiten regelmäßig zu aktualisieren (Art. 7 Abs. 1 Satz 3 Bay-KiBiG). Die Fortschreibung in einem Dreijahresrhythmus ist realistisch und zweckmäßig. Dies ist ein Zeitrahmen, der für alle Beteiligten meist gut abschätzbar ist. Sollten zwischenzeitlich Änderungen, gegebenenfalls aufgrund von Rechtsänderungen o. dgl., notwendig sein, so wird die Bedarfsplanung angepasst. Als Indikatoren für Änderungsnotwendigkeiten innerhalb der drei Jahre dienen vor allem die Anmeldungen in den Kindertagesstätten und die zukünftigen Nachfragen.

Der Bauausschuss bittet darum, das Thema im Marktgemeinderat zu besprechen, da es sich zunächst nicht um eine Baumaßnahme handelt, bevor nicht der Marktgemeinderat entsprechendes beschlossen hat.

In der Diskussion wurde festgehalten, dass ein Neubau ggf. Sinn machen kann, oder aber man z.B. auf einen Waldkindergarten ausweichen bzw. ergänzen könnte.

Es wurde darauf hingewiesen, dass der jetzige Betreiber wohl kein Interesse an einer Waldgruppe bzw. an einem Waldkindergarten haben könnte.

Ein Waldkindergarten und ein einfacherer Umbau des heutigen Kindergartens könnte jedoch viel kostengünstiger umgesetzt werden und ggf. eine zusätzliche Alternative sein.

Der Bauausschuss empfiehlt daher, das Thema in den GR direkt zu nehmen, bis es wieder konkrete Bauangelegenheiten geht.

Der Marktgemeinderat beschließt die vorstehende Bedarfsplanung.

Schaffung weiterer Betreuungsplätze

Der Marktgemeinderat hat unter TOP 7.1. den Bedarf an Betreuungsplätzen festgestellt.



a) Ermittlung der fehlenden Betreuungsplätze

U3-Bereich

Vorhandene Plätze	12
<u>Lt. Bedarfsplanung</u>	<u>33</u>
Fehlende Plätze	21
entspricht 2 weiteren Gruppen	

Regelkinder

Vorhandene Plätze	50
<u>Lt. Bedarfsplanung</u>	<u>64</u>
Fehlende Plätze	14
entspricht einer weiteren Gruppe	

Nachrichtlich tatsächliche Belegung Stand Februar 2021

U3-Bereich	24 Kinder
(1 Gruppe Mühlgasse + 1 Gruppe ehem. Schule)	
Regelkinder	52 Kinder
(Mühlgasse)	

b) Schaffung weiterer Betreuungsplätze

Mit der Evang.-Luth Kirchengemeinde als Träger der der Kindertageseinrichtung wurden Vorgespräche hinsichtlich einer Erweiterung der Kita in der Mühlgasse geführt. Hierbei hat sich die Evang.-Luth. Kirchengemeinde -vorbehaltlich der Finanzierungsfrage- einer Erweiterung der Kita in der Mühlgasse positiv gegenübergestellt. Allerdings könnte dort aus Platzgründen nur eine Gruppe U3-Bereich und eine weitere Gruppe für Regelkinder verwirklicht werden. Rein rechnerisch fehlen nach einer Erweiterung der Kita in der Mühlgasse 9 Plätze für den U3-Bereich.

Alternativ ist denkbar, statt einer Erweiterung der Kita in der Mühlgasse, eine zweite Kindertageseinrichtung an andere Stelle zu errichten um den fehlenden Bedarf dort komplett abzudecken und künftige Erweiterungsmöglichkeiten vorzuhalten.

Kostenschätzung:

Vom Träger wurde bereits eine Grundlagenermittlung durchgeführt. Für eine Erweiterung der Kita werden Baukosten von ca. 800.000 € veranschlagt.

Für einen Neubau kann von einer weitaus höheren Summe ausgegangen werden.

Der Bauausschuss bittet darum, das Thema im Marktgemeinderat zu besprechen, da es sich zunächst nicht um eine Baumaßnahme handelt, bevor nicht der Marktgemeinderat entsprechendes beschlossen hat.

In der Diskussion wurde festgehalten, dass ein Neubau ggf. Sinn machen kann, oder aber man z.B. auf einen Waldkindergarten ausweichen bzw. ergänzen könnte.

Es wurde darauf hingewiesen, dass der jetzige Betreiber wohl kein Interesse an einer Waldgruppe bzw. an einem Waldkindergarten haben könnte.

Ein Waldkindergarten und ein einfacherer Umbau des heutigen Kindergartens könnte jedoch viel kostengünstiger umgesetzt werden und ggf. eine zusätzliche Alternative sein.

Der Bauausschuss empfiehlt daher, das Thema in den GR direkt zu nehmen, bis es wieder konkrete Bauangelegenheiten geht.

Der Marktgemeinderat sieht sich außer Stande heute eine Entscheidung über die weitere Vorgehensweise zu treffen. Der Tagesordnungspunkt wird zurückgestellt.

Es wird ein Arbeitskreis mit dem Träger der Kindertageseinrichtung gebildet um die weitere Vorgehensweise abzustimmen.

Bekanntgabe des Rechenschaftsberichts des Marktes Remlingen für das Haushaltsjahr 2020

Der Rechenschaftsbericht des Marktes Remlingen für das Haushaltsjahr 2020 wurde von der VGem-Verwaltung erstellt und mit der Sitzungseinladung übermittelt.

Nachkalkulation der Wasserverbrauchsgebühren für das Haushaltsjahr 2020; hier: Bekanntgabe

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung am 19.03.2019 die Wasserverbrauchsgebühren für die Abrechnungszeiträume 01.07.2019 – 30.06.2022 (3 Jahre) festgesetzt.

Für jedes Haushaltsjahr ist eine entsprechende Nachkalkulation durchzuführen. Der sich hieraus ergebende Überschuss bzw. Defizit ist der Sonderrücklage zuzuführen bzw. zu entnehmen.

Nachkalkulation der Abwassergebühren für das Haushaltsjahr 2020; hier: Bekanntgabe

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung am 19.03.2019 die Abwassergebühren für die Abrechnungszeiträume 01.07.2019 – 30.06.2022 (3 Jahre) festgesetzt.

Für jedes Haushaltsjahr ist eine entsprechende Nachkalkulation durchzuführen. Die sich hieraus ergebenden Überschüsse bzw. Defizite sind den Sonderrücklagen -Schmutzwasser- und -Niederschlagswasser- getrennt zuzuführen bzw. zu entnehmen.

Plädoyer für mehr miteinander der politischen Ebenen; Artikel aus der Zeitschrift Bay. Gemeindetag Dezember 2020

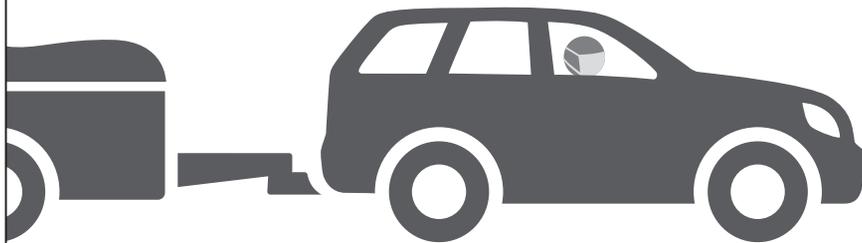
In der Zeitschrift des Bayerischen Gemeindetages, Ausgabe Dezember 2020, wurde der Artikel „Plädoyer für mehr miteinander der politischen Ebenen“ von Herrn Gerhard Dix (Bay. GT) veröffentlicht. Dieser wurde dem Marktgemeinderat mit der Sitzungseinladung übermittelt.

Kommunale Grundstücksverkäufe; Arbeitspapier des Bayer. Landesbeauftragten für Datenschutz zur Transparenz

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz hat zur Wahrung der Transparenz bei Grundstücksverkäufen ein Arbeitspapier erarbeitet und mit dem Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration abgestimmt. Das IMS-Schreiben vom 16.12.2020 und das Arbeitspapier (Stand 01.10.2020) wurden mit der Sitzungseinladung übermittelt.

MIT ABSTAND DIE BESTE ENTSORGUNG BITTE BEACHTEN SIE DIE ZUSATZREGELN AN ALLEN WERTSTOFFHÖFEN

- Nutzen Sie die Wertstoffhöfe nur für Anlieferungen, die wirklich unaufschiebbar sind!
- Tragen Sie eine FFP2-Maske.
- Kommen Sie möglichst alleine auf den Wertstoffhof.
- Liefern Sie Abfälle nur vorsortiert und zerlegt an.
- Planen Sie ggf. auftretende Wartezeiten ein und verlassen Sie Ihr Fahrzeug während des Wartens nicht.
- Das Wertstoffhofpersonal darf beim Entladen nicht behilflich sein.
- Halten Sie durchgängig einen Abstand von mindestens 1,50 Metern zu anderen Kunden und zum Wertstoffhofpersonal ein.



Wertstoffhof

Standorte und aktuelle
Öffnungszeiten aller
Wertstoffhöfe:
www.team-orange.info
und in der team-orange-App

TEAM ORANGE
Ihr Abfall – unsere Aufgabe

KU

Das Kommunalunternehmen des Landkreises Würzburg
Abfallwirtschaftsbetrieb | Am Gießgraben 9 | 97209 Veitshöchheim
Tel. & Fax 0931 / 6156 400 | info@team-orange.info
www.team-orange.info | Öffnungszeiten: Mo–Do 8–16 Uhr, Fr 8–12 Uhr



ÖPNV? ABER SICHER!

WIR SIND AUCH WÄHREND DER PANDEMIE
FÜR EUCH IM EINSATZ. BLEIBT GESUND!

www.apg-info.de/corona

**FRAGEN
ZUM ÖPNV?**

EINFACH ANRUFEN UNTER
0931 45280-0

Wir helfen Euch gerne
weiter!

APG
Der Landkreis-Bus

KU



Wiedereröffnung ab 1. März 2021

Mo. bis Sa. 9.00 bis 18.00 Uhr
Gutshof 1, 97259 Greußenheim
Tel. 0931/4605150



SEAT

VERLASS DICH DRAUF.

Jetzt 15 % Preisvorteil* sichern.

Dein SEAT ist älter als 4 Jahre? Dann vereinbare jetzt bei uns bis zum 31.03.2021 einen Service-Termin und sichere dir 15 % Preisvorteil* auf SEAT Original Teile®.

Autohaus KELLER
Scheffelstraße 1
97209 Veitshöchheim
T. +49 931 90082 0
www.autohaus-keller.seat.de

AUTOHAUS KELLER

* Den Rabatt in Höhe von 15 % auf den Umsatz mit SEAT Original Teilen® erhalten Privatkunden mit einem mindestens 4 Jahre alten SEAT Fahrzeug bei Wartungs- und Verschleißreparaturen (ohne Reifen) ab sofort bis 31.03.2021. Der Abzug von bis zu 150 € (brutto) auf einen Umsatz von max. 1.000 € (brutto) erfolgt auf der Rechnung. Ausgenommen sind Flüssigkeiten wie Öl, Frostschutz, Werkstattkleinteile. Nicht mit anderen Rabattaktionen oder -angeboten kombinierbar. Weitere Informationen bekommst du bei uns.



**HÖCHSTE QUALITÄT
DIREKT VOM ERZEUGER**

FISCHZUCHT MÜLLER

**STECKERLFISCH
Heiß vom Grill**

**Karfreitag, 02.04.
11-14 Uhr**

Regenbogenforelle, Makrele,
Lachsforelle oder Saibling.

Abholung am Hofladen Fischzucht Müller zw. Birkenfeld & Karbach.

Vorbestellung bis 31.03.
Tel.: 09398-223 oder
f @fischzucht.mueller

**Frisch- und Räucherfisch im Hofladen:
Öffnungszeiten Fr, 08.30-17 Uhr (ganzjährig)**

Hofladen: Bischofswiesen 1, 97842 Karbach
www.fischzucht-mueller.com

UNKOMPLIZIERT. SCHNELL. SICHER.

**Grundstück oder Mehrfamilienhaus
in gute Hände abzugeben?**

**BESTPREISE
MIT UNS!**

Wir beraten Sie gerne! Sprechen Sie mit uns: **0176 / 211 821 44**
info@forberger-immobilienlounge.de • www.forberger-immobilienlounge.de

FORBERGER IMMOBILIEN LOUNGE



STRASSNER
Installation · Heizungsbau

- Sanitär
- Heizung
- Bauspenglerei
- Solartechnik
- Kernbohrung
- Abfluss-Reinigung
- Kundendienst

Goethestraße 16
97270 Kist
E-Mail: dieter-strassner@t-online.de
Internet: www.dieter-strassner.de

Tel.: 0 93 06 - 9 85 57-20 · Fax: 0 93 06 - 9 85 57-21 · Mobil: 01 71 - 3 31 67 18

Information zur Impfstrategie des Landkreises Würzburg

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Impfwillige aus dem Landkreis Würzburg,

wir alle erhoffen uns von den Impfungen gegen das Coronavirus das Ende der Pandemie, die unser Leben seit nunmehr fast einem Jahr in vielerlei Hinsicht bestimmt und einschränkt. Und diese Hoffnung ist berechtigt, umso mehr, als wir im Landkreis Würzburg eine große Bereitschaft in der Bevölkerung erkennen, sich impfen zu lassen.

Deshalb ist es besonders bedauerlich, dass es immer wieder Lieferengpässe beim Impfstoff gab und wir dann bereits zugesagte Impftermine wieder absagen mussten. Ich hoffe wirklich sehr, dass dieses Szenario bald der Vergangenheit angehört und wir zuverlässig mit Impfstoff für den Landkreis Würzburg versorgt werden.

Auch die Registrierung zur Impfung im Internet oder per Telefon hat nicht immer reibungslos funktioniert, die Leitungen waren überlastet und das Online-Portal zu kompliziert. Die Zuweisung zu den beiden Impfzentren Giebelstadt bzw. Würzburg-Talavera findet leider aufgrund der gesamt-bayerischen Vorgaben nicht so statt, wie wir das im Landratsamt für Sie geplant hatten.

Ich kann Sie also nur bitten, Geduld zu haben und Rücksicht auf die Menschen zu nehmen, die in der Reihenfolge der festgelegten Anspruchsgruppen vor Ihnen kommen (siehe auch Grafik).

Unsere Seniorinnen und Senioren, die das 80. Lebensjahr bereits vollendet haben, sind bereits jetzt berechtigt, sich gegen das Coronavirus impfen zu lassen. Die Impfung ist für Sie natürlich kos-

tenfrei. Die Impfzentren von Stadt und Landkreis Würzburg sind unter der Telefonnummer 0931 8000-844 erreichbar.

Sie können sich auch online unter www.impfen-wuerzburg.de registrieren und so für einen Termin vormerken lassen. Hier finden Sie auch Erklärungen in leichter Sprache. Selbstverständlich können auch Angehörige die Anmeldung für Sie übernehmen.

Weitere Informationen und Antworten auf häufig gestellte Fragen rund um das Thema „Corona“ finden Sie auf der Homepage des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege (www.stmgp.bayern.de/coronavirus/impfung) und unter der Telefonnummer 116 117.

Abschließend möchte ich Sie nochmals um Geduld bitten, sollten Sie keinen zeitnahen Termin zur Impfung erhalten. Ich versichere Ihnen, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Gesundheitsamt, in den Impf- und Testzentren wirklich alles Menschenmögliche tun, damit Ihre Gesundheit bestmöglich geschützt ist. Gerne verweise ich hier auch auf das umfangreiche Testangebot von Stadt und Landkreis Würzburg. Informationen hierzu finden Sie unter www.landkreis-wuerzburg.de/Testzentren

Bitte haben Sie Geduld!

Mit den besten Wünschen verbleibe ich mit freundlichen Grüßen

Thomas Eberth, Landrat

ÜBERSICHT DER ANSPRUCHSGRUPPEN DER CORONA-SCHUTZIMPFUNG IN DEUTSCHLAND

1. Höchste Priorität

- Über 80-Jährige
- Personen, die in stationären Einrichtungen für ältere oder pflegebedürftige Menschen behandelt, betreut oder gepflegt werden oder tätig sind
- Pflegekräfte in ambulanten Pflegediensten
- Beschäftigte in medizinischen Einrichtungen mit hohem Expositionsrisiko wie Intensivstationen, Notaufnahmen, Rettungsdienste, als Leistungserbringer der spezialisierten ambulanten Palliativversorgung, SARS-CoV-2-Impfzentren und in Bereichen mit infektionsrelevanten Tätigkeiten
- Beschäftigte in medizinischen Einrichtungen, die Menschen mit einem hohen Risiko behandeln, betreuen oder pflegen (v.a. Onkologie und Transplantationsmedizin)

2. Hohe Priorität

- Über 70-Jährige
- Personen mit Trisomie 21, mit Demenz oder geistiger Behinderung, nach einer Organtransplantation
- Eine enge Kontaktperson von pflegebedürftigen über 70-Jährigen und von Personen mit Trisomie 21, von Personen mit einer Demenz oder mit einer geistigen Behinderung und von Personen nach einer Organtransplantation
- Eine enge Kontaktperson von Schwangeren
- Personen, die in stationären Einrichtungen für geistig behinderter Menschen tätig sind oder im Rahmen ambulanter Pflegedienste regelmäßig geistig behinderte Menschen behandeln, betreuen oder pflegen
- Personen, die in Bereichen medizinischer Einrichtungen mit einem hohen oder erhöhten Expositionsrisiko in Bezug auf das Coronavirus SARS-CoV-2 tätig sind, insbesondere Ärzt:Innen und sonstiges Personal mit regelmäßigem Patient:Innen, Personal der Blut- und Plasmaspendendienste und in SARS-CoV-2-Testzentren
- Polizei- und Ordnungskräfte, die im Dienst, etwa bei Demonstrationen, einem hohen Infektionsrisiko ausgesetzt sind
- Personen im öffentlichen Gesundheitsdienst und in relevanten Positionen der Krankenhausinfrastruktur
- Personen, die in Flüchtlings- und Obdachloseneinrichtungen leben oder tätig sind

3. Erhöhte Priorität

- Über 60-Jährige
- Personen mit folgenden Krankheiten: Adipositas, chron. Nierenerkrankung, chron. Lebererkrankung, Immundefizienz oder HIV-Infektion, Diabetes mellitus, div. Herzerkrankungen, Schlaganfall, Krebs, COPD oder Asthma, Autoimmunerkrankungen und Rheuma
- Beschäftigte in medizinischen Einrichtungen mit niedrigem Expositionsrisiko (Labore) und ohne Betreuung von Patient:Innen mit Verdacht auf Infektionskrankheiten
- Personen in relevanter Position in Regierungen, Verwaltungen und den Verfassungsorganen, in der Bundeswehr, bei der Polizei, Feuerwehr, Katastrophenschutz und THW, Justiz
- Personen in relevanter Position in Unternehmen der kritischen Infrastruktur, Personen, die im Lebensmitteleinzelhandel, in Apotheken und Pharmawirtschaft, öffentliche Versorgung und Entsorgung, Ernährungswirtschaft, Transportwesen, Informationstechnik und Telekommunikation tätig sind
- Erzieher:Innen und Lehrer:Innen
- Personen, mit prekären Arbeits- oder Lebensbedingungen

Jetzt informieren!
Tel. 116 117

4. Alle Personen, die nicht der Gruppe 1 bis 3 angehören

Priorisierungen innerhalb der Gruppen sind je nach Bundesland möglich

Quelle: Bundesministerium für Gesundheit

Abschied von Helmut Wehr Abschied von einem großartigen Pferdeman

Die fränkische und bayerische Züchterschaft trauert um einen herausragenden Pferdeman. Helmut Wehr aus Remlingen in Unterfranken verstarb am 24.01.2021 im Alter von 89 Jahren.

Zeitlebens war Helmut Wehr den Pferden verbunden. Schon als Kind war er vom Pferdevirus befallen und damit war der Grundstein für ein aktives und begeistertes Leben mit Pferden gelegt. Er verkörperte mit seinem Gespür, seinem Geschick, seinem Talent und seinem stets überzeugten Handeln, wie erfüllend und erfolgreich eine Partnerschaft zu Pferden sein kann. Selbst hoch erfolgreich im Springsattel, als Trainer und Coach seiner turniererfolgreichen Söhne sowie vieler junger Reiterinnen und Reiter vermittelte er schon in jungen Jahren, dass Pferdezucht und Pferdesport eine untrennbare Einheit darstellen.

Landwirtschaftlich geprägt und über den Springsport kam Helmut Wehr zur Pferdezucht. Für ihn war immer klar, dass die sportliche Leistung von Stuten und Hengsten ein bedeutendes Selektionsmerkmal ist, um in der Pferdezucht vorwärts zu kommen. Mit dieser tiefen Überzeugung hat er über Jahrzehnte hinweg maßgebliche Hengststationen in Franken geführt. Angefangen mit der Hengststation Ehmann in Rothenburg, deren Hengste Wodkin, Schwarzspecht, Bendin, Gotha allesamt hoch erfolgreich im Springsport heimisch waren, wechselte er nach Marktheidenfeld in den Hengststall der Familie Hardt. Dort ebenfalls mit Hengsten feinsten Springblutführung ausgestattet, verstand er es meisterlich, die ihm anvertrauten Hengste sportlich wie züchterisch ins Rampenlicht zu setzen. Man denke nur an den hochmodernen und bildhübschen Vollkorn xx-Sohn Varus, dessen Sohn Varius oder an den im Spitzenspringsport erfolgreichen Donator. Als dann die Überzeugung wuchs, in Unterfranken über das Haupt- und Landgestüt Schwaiganger an der Lehr- und Versuchsanstalt Schwarzenau eine staatliche Deckstation zu etablieren, war es für Helmut Wehr keine Frage, sich dort als Deckstellenleiter einzubringen.

Mit enormen Engagement, großem Eifer und eisernem Willen, seiner unendlichen Erfahrung und seinem Können hat er am Erfolg dieser neuen Deckstation niemals Zweifel aufkommen lassen. Dank seines einnehmenden Wesens, seiner freundschaftlichen, kameradschaftlichen Haltung sowie seiner Verbindlichkeit hatte er über die Jahre, nicht zuletzt auch dank seiner steten Präsenz im Turniersport, einen enormen Draht zu seinen Züchterinnen und Züchtern aufgebaut. So war es kein Zufall, dass die Deckstation Schwarzenau weit über Unterfranken hinaus frequentiert wurde und mit Deckzahlen aufwarten konnte, die niemand für möglich gehalten hatte.

Dieser Erfolg trug die Handschrift von Helmut Wehr, obgleich die Startbedingungen alles andere als einfach waren.

Mit seinem Freund und TGD-Tierarzt Dr. Siegfried Böhm an der Seite wurde die Deck- und Besamungsstation Schwarzenau durch Helmut Wehr eine echte Erfolgsgeschichte. Wie konnte er doch seine Hengste, z. B. Atlantik, Fredericus-An, Polling, Federsee, Woschod xx, Hohenstein xx u.v.a., in Szene setzen, an der Hand und unter Sattel vorstellen oder einfach mit am Boden liegenden Zügeln gehorsam vor dem Deckstand stehen lassen. Er hatte alles im Griff. Ein wahrer Meister seines Faches. Er war auch Ideengeber und Initiator zur Gründung des Pferdezuchtvereins Schwarzenau, wie auch des legendären Fohlenbrennens mit einer Publikumsbeteiligung, die seines Gleichen sucht.

Für seine zukunftsweisenden Aktivitäten und seine enormen Verdienste wurde er mit der Ehrenmitgliedschaft des Pferdezuchtvereins Schwarzenau e.V. ausgezeichnet.

Er verstand es außerdem, seinen Züchterinnen und Züchtern den überzeugenden Eindruck zu vermitteln, dass die Deck- und Besamungsstation Schwarzenau zu einem nordbayerischen Pferdeschwerpunkt geworden ist. Auch wenn alle Stutenboxen belegt, Stuten ausquartiert und die Arbeit erdrückend war, nahm er sich dennoch Zeit, in der Teeküche den einen oder anderen Kaffee mit seinen Züchtern zu trinken und dabei den so eminent wichtigen Züchteraustausch zu pflegen. Kein Thema wurde ausgelassen. Sei es Zuchtberatung, Hengstan-



gebot, Einschätzung der Hengste, Verkaufsoptionen, Verbandspolitik, alles was gerade so aktuell war und ordentlich geschimpft wurde gelegentlich auch.

Wir Züchter haben diese Teeküchengespräche allemal genossen. Selbstverständlich war Helmut Wehr auch aktiver Pferdezüchter. Deshalb trat er 1981 in den Pferdezuchtverband Franken e. V. ein.

Als Mitglied konnte er sich nicht nur über seine Züchterfolge freuen, sondern er verstand es, gerade jungen Menschen die Begeisterung, Liebe und Passion zum Pferd zu vermitteln. Korrektes Mustern, richtiges Longieren, disziplinierter, überlegter Umgang mit Stuten und Fohlen oder Hengsten, gekonntes Verladen und viele andere zuchtrelevante Dinge konnte man von ihm lernen.

Und die Art, wie er es vermittelt hat, rief bei den Betroffenen stets neue Wissbegierde und Lerneifer hervor. Er hatte die wunderbare Gabe, insbesondere Menschen zu motivieren, für etwas zu begeistern und sich für eine Sache einzubringen.

Man denke hier beispielhaft nur an seine verantwortungsvolle Leitung der Pferdevorstellungen und Aufstellungen anlässlich der zahlreichen Frankenschaubeteiligungen des Zuchtverbandes.

Ebenfalls hat er zuverlässig und bis in das letzte Detail perfekt die alljährlichen Stutbuchaufnahmen auf dem Gelände des Remlinger Reitvereins organisiert.

Aufgrund seines vorbildlichen, beispielgebenden Wirkens und in Würdigung seiner Verdienste für die fränkische Pferdezucht wurde ihm 2011 die Verbandsehrennadel in Gold in Verbindung mit der Ehrenmitgliedschaft verliehen.

Viele Züchterinnen und Züchter durften von seinem fundierten Wissen, seinem reichen Erfahrungsschatz und seiner vorbildlichen Kameradschaft und Menschlichkeit profitieren. Junge Menschen zum Pferd zu bringen oder in den Sattel zu heben, war ihm immer ein großes Anliegen, das er bis ins hohe Alter verfolgt hatte. Dies ist ihm dank seiner Fähigkeit, gerade junge Menschen zu begeistern, in ausgezeichneter Weise gelungen. Nicht umsonst wurde er wertschätzend und anerkennend „Papa Wehr“ genannt.

Mit Helmut Wehr ist für viele von uns ein Vorbild, ein exzellenter Pferdefachmann, ein hoch geschätzter Zuchtexperte und vielfach guter Freund von uns gegangen. Ein Horseman besonderer Güte, der Pferde lesen konnte und ihnen immer bestimmt und fair gegenüber trat.

Wir sind ihm mit Ehrfurcht und Respekt begegnet, haben zu ihm aufgeschaut, konnten von seinem unendlichen Erfahrungsschatz, seinen Visionen, seiner stets abrufbaren Hilfe und Unterstützung sowie seiner Menschlichkeit und Herzlichkeit profitieren.

Dafür danken wir ihm von Herzen.

Er hat uns viel gegeben und deshalb wird er uns sehr fehlen.

Es wird uns aber leicht fallen, immer wieder gerne und mit Freude an ihn zu denken.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Ehefrau und seiner ganzen Familie, die ihm spürbar stets sehr wichtig und verlässliche Stütze war.

Danke lieber Helmut, für alles.

Ruhe in Frieden.

Georg Ochs, 1.Vorsitzender

PFERDEZUCHTVEREIN



SCHWARZENAU e.V.

Mikrozensus 2021 im Januar gestartet

Bayerisches Landesamt
für Statistik



Interviewerinnen und Interviewer des Landesamts für Statistik in Fürth bitten um Auskunft

Der Mikrozensus ist die größte amtliche Haushaltsbefragung in Deutschland. Seit mehr als 60 Jahren wird in Bayern und im gesamten Bundesgebiet jährlich etwa ein Prozent der Bevölkerung befragt. Nach Angaben des Bayerischen Landesamts für Statistik in Fürth betrifft dies in Bayern rund 60 000 Haushalte.

Sie werden im Verlauf des Jahres von speziell für diese Erhebung geschulten Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Im Jahr 2021 findet im Freistaat wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus statt. Dabei handelt es sich um eine gesetzlich angeordnete Haushaltsbefragung, für die seit 1957 jährlich ein Prozent der Bevölkerung zu Themen wie Familie, Lebenspartnerschaft, Lebenssituation, Beruf und Ausbildung befragt wird. Für einen Teil der auskunftspflichtigen Haushalte kommt ein jährlich wechselnder Themenbereich hinzu, der in diesem Jahr Fragen zur Gesundheit beinhaltet.

Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürgerinnen und Bürger des Landes von großer Bedeutung. So entscheiden die erhobenen Daten z.B. mit darüber, wieviel Geld Deutschland aus den Struktur- und Investitionsfonds der Europäischen Union erhält.

Aufgrund steigender Anforderungen, z.B. im Bereich der Arbeitsmarkt- und Armutsberichterstattung, wurde der Mikrozensus für die Jahre ab 2020 überarbeitet. Neben der bereits seit 1968 in den Mikrozensus integrierten Arbeitskräfteerhebung der Europäischen Union (LFS – Labour Force Survey) sind seit 2020 auch die bisher separat durchgeführte europäische Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen (EU SILC – European Union Statistics on Income and Living Conditions) sowie ab diesem Jahr die Befragung zu Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT) Teil des neuen

Mikrozensus. Um die Befragten trotz dieser Erweiterungen zu entlasten, wird die Stichprobe seit 2020 in Unterstichproben geteilt, auf welche die verschiedenen Erhebungsteile LFS, EU-SILC und IKT verteilt werden.

Die Befragungen zum Mikrozensus finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind in diesem Jahr rund 60 000 Haushalte zu befragen. Dabei bestimmt ein mathematisches Zufallsverfahren, wer für die Teilnahme am Mikrozensus ausgewählt wird.

Die Befragungen werden in vielen Fällen als telefonisches Interview mit den Haushalten durchgeführt. Dafür engagieren sich in Bayern zahlreiche ehrenamtlich tätige Interviewerinnen und Interviewer im Auftrag des Bayerischen Landesamts für Statistik. Haushalte, die kein telefonisches Interview wünschen, haben die Möglichkeit, ihre Angaben im Rahmen einer Online-Befragung oder auf einem Papierfragebogen per Post zu übermitteln.

Ziel des Mikrozensus ist es, für Politik, Wissenschaft, Medien und die Öffentlichkeit ein zuverlässiges Bild der Lebensverhältnisse aller Gruppen der Gesellschaft zu zeichnen. Um die gewonnenen Ergebnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertragen zu können, ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte an der Befragung teilnimmt. Aus diesem Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht. Sie gilt sowohl für die Erstbefragung der Haushalte als auch für die drei Folgebefragungen innerhalb von bis zu vier Jahren. Durch die Wiederholungsbefragungen können Veränderungen im Zeitverlauf nachvollzogen und eine hohe Ergebnisqualität erreicht werden. Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Auch die Interviewerinnen und Interviewer sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Sie kündigen das geplante Telefoninterview bei den Haushalten stets zuvor schriftlich an.

Das Bayerische Landesamt für Statistik in Fürth bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2021 eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Interviewerinnen und Interviewer zu unterstützen.

Anzeigen



Hausverkauf ist Profisache!

Besser Sie nutzen meine langjährigen Erfahrungen als Immobilienexperte aus der Region beim Verkauf, Vermietung, Bewertung, Wohnrente und alle Fragen rund um Ihre Immobilie. Rufen Sie mich einfach unverbindlich an!

Werner Großmann,

Mobil: 01522 / 92 12 574

w.grossmann@garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

Tel. 0931/329376-13 garant-immo.de

Alleinstehende Dame sucht 2-3 Zimmerwohnung,
bevorzugt in Uettingen oder Holzkirchen.

Tel. 09369-98 25 79

3 ha Ackerland in der Gemarkung Remlingen

(Mühlberg, Loten, Hasenknüchel -

0,5 ha Bauerwartungsland)

sowie diverse Waldflächen (Sauhag, Steinert u. a.)

zu verkaufen.

Tel. 0176-78141927 oder karl-heinz.haak@web.de



**Sicherheit
auf Knopfdruck.**

Der Johanniter-Hausnotruf.

Jetzt bestellen!
johanniter.de/hausnotruf-testen
0800 32 33 800 (gebührenfrei)

**Jetzt 4 Wochen
gratis testen und
Preisvorteil sichern!***

JOHANNITER

* Gültig vom 15.02.2021 bis 31.03.2021.



WASSERMANGEL

Fast drei Milliarden Menschen in armen Ländern haben keinen Zugang zu sauberem Wasser oder angemessener medizinischer Versorgung. Sie erkranken an Cholera und haben keine Möglichkeit, sich vor Pandemien wie Corona zu schützen.

JETZT SPENDEN!
www.oxfam.de/gesundheit

OXFAM
Deutschland

Gutschein

für eine kostenlose und unverbindliche
Marktpreiseinschätzung Ihrer Immobilie



Sandra Fuderer

Ausgezeichnete Vermarktungschancen für Ihre Immobilie!
Nutzen Sie diesen Gutschein für eine kostenlose Bewertung Ihrer Immobilie.

Jetzt Termin vereinbaren:
Tel. 0931 991 75 00

Fuderer Real Estate GmbH · Immobilienmakler
Lizenzpartner der Engel & Völkers Residential GmbH
Tel. +49-931-99 17 500 · wuerzburg@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/wuerzburg

ENGEL & VÖLKERS



EHRHARDT AG

SEAT CUPRA

IHR SEAT & CUPRA PARTNER IN WÜRZBURG

Kostenloser Hol- und Bring-Service.
Ihre Mobilität ist uns wichtig!

Unsere Leistungen:

- ✓ Inspektion & Wartung nach Herstellervorgaben
- ✓ Vermessungen inkl. Kalibrierung der Fahrassistenzsystemen
- ✓ Brems und Fahrwerks sowie allgemeine Verschleißreparaturen
- ✓ Unfallreparatur

Die Ehrhardt AG bietet Ihnen als SEAT & CUPRA Partner einen kompetenten Rundum-Service.

**Jetzt Service-Termin unter 0931 / 66097 - 0 oder
seat.wuerzburg@ah-ehrhhardt.com vereinbaren!**

Gewerbestraße 2-4 | 97299 Zell am Main
Hauptsitz Ehrhardt AG: Kaltenbronner Weg 2 | 98646 Hildburghausen | www.ah-ehrhhardt.com

Tipps und Tricks zum Umgang mit Verpackungsabfällen



Zur optimalen Nutzung der Gelben Tonne empfiehlt das team orange:

1. Die Vermeidung von Verpackungsabfällen sollte stets an erster Stelle stehen: Kaufen Sie bewusst und möglichst verpackungsfrei ein. Der beste Abfall ist der, der gar nicht erst entsteht.
2. Reduzieren Sie Verpackungsabfälle bereits beim Einkauf:
 - Nehmen Sie für den unverpackten Einkauf beispielsweise Taschen, Beutel und Obst- oder Gemüse netze mit zum Einkaufen.
 - Wählen Sie bepfandete Verpackungen.
 - Entscheiden Sie sich für Mehrweg- statt Einwegverpackungen.
 - Bei Reinigungs- und Waschmitteln kann die Verwendung von Nachfüllpacks statt Hohlbehältern dazu beitragen, die Menge der Leichtverpackungsabfälle zu reduzieren.
 - Kaufen Sie plastikfrei (z.B. in Karton, Glas oder Holz) verpackte Produkte.
 - Erwerben Sie, soweit es Ihrem Bedarf entspricht, wenige Großpackungen anstelle vieler Kleinpackungen.
 - Vermeiden Sie Fertig- und „To-Go“-Produkte.
 - Achten Sie neben der Verpackung auch auf die Umweltfreundlichkeit des Produkts selbst. Diese kann z.B. am Zertifikat „Blauer Engel“ erkannt werden.
3. Reduzieren Sie das Volumen Ihrer Verpackungsabfälle, indem Sie diese in möglichst kompakter Form in die Gelbe Tonne werfen.
4. Die Gelbe Tonne ist stabil. Im Bedarfsfall kann durch sanftes Nachdrücken noch etwas Platz geschaffen werden.
5. Die Gelbe Tonne ersetzt den Gelben Sack. Werden Verpackungsabfälle in großen Säcken in die Gelbe Tonne gegeben, reduziert sich das Volumen deutlich. Geben Sie die Verpackungsabfälle deshalb lose oder allenfalls in kleineren Beuteln in die Gelbe Tonne ein.
6. Reicht die Tonne nur vorübergehend nicht aus, können selbst beschaffte, max. 90 Liter fassende und möglichst transparente Säcke mit Leichtverpackungsabfällen neben der Gelben Tonne bereitgestellt werden.
7. Reicht die Tonne dauerhaft nicht aus, genügt eine formlose Meldung samt Schilderung des dauerhaften Mehrbedarfs an Knettenbrech und Gurdulic. Dort wird der Mehrbedarf geprüft und dann ggf. eine weitere Gelbe Tonne bereitgestellt.

Energieeffizientes Sanieren

Kostenlose Erstberatung rund um energieeffizientes Sanieren und Wohnen für Hausbesitzer und Mieter jetzt telefonisch möglich



Die Agenda 21 – Koordinationsstellen in Stadt und Landkreis Würzburg bieten bereits seit Jahren in Zusammenarbeit mit dem GIH Bayern e.V. (Interessenvertretung für Energieberater in Bayern) kostenfreie und allgemeine Erstberatungen rund um das Thema energieeffizientes Bauen, Sanieren und Wohnen an.

Dieses Angebot ist trotz der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie ab 10.2.2021 in Form einer telefonischen Beratung wieder möglich!

Bei Fragen zur Sanierung bzw. Optimierung, zu Themen wie Energieausweis, Energieeinsparverordnung, Fördermitteln und Wirtschaftlichkeit Ihrer Immobilie oder wenn Sie Energie einsparen, Ressourcen schonen, weniger Schadstoffe produzieren und zudem noch Geld sparen möchten, kontaktieren Sie uns in der Umweltstation unter Tel. 0931 - 37 44 00 und vereinbaren Sie einen Termin.



Etwas im Bus verloren?

Fundsachen schnell und einfach wieder finden

So funktioniert es:

1. Fundsachen-Finder des Verkehrsverbundes VVM unter www.vvm-info.de → Service aufrufen.
2. Linie, auf der Sie etwas verloren oder liegen gelassen haben, eingeben.
3. Vom Fundsachen-Finder die Kontaktdaten sowie den Abholungs-ort und die Öffnungszeiten (wenn vorhanden) anzeigen lassen.

Fundsachen werden bis zu 6 Monate lang aufbewahrt!



Allianz Waldsassengau e.V.

Gemeinsam mehr erreichen!



Dreizehn Gemeinden im westlichen Landkreis Würzburg setzen gemeinsam Projekte im Rahmen der Ländlichen Entwicklung um.

Erfahren Sie auf unserer Homepage oder im persönlichen Gespräch mehr zu unseren Aktivitäten sowie zum laufenden Förderprogramm „Regionalbudget“, für das sich bis zum 28.02.21 Kleinprojekte aus dem Allianzgebiet bewerben können!

Ich stehe Ihnen gerne für Fragen zur Verfügung:

Jochen Diener **Allianz Waldsassengau**
97249 Eisingen, Pfarrer-Henninger-Weg 10
mobil: 0160-95020857
info@allianz-waldsassengau.de
www.allianz-waldsassengau.de



Das Management der Allianz Waldsassengau im Würzburger Westen e. V. wird gefördert mit Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

Anzeigen

Wir suchen für unser kollegiales,
multikulturelles und freundliches Team

eine **MFA** (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit.

Wenn Sie nach einer neuen,
abwechslungsreichen und
verantwortungsvollen Aufgabe suchen,

dann wenden Sie sich bitte an:

Gemeinschaftspraxis Kardiologie

Dr. C. Günthert & W.-J. Mieseler,
Max-Planck-Str. 15, 97204 Höchberg

E-Mail: rezeption@kardiologie-hoechberg.de

Jugendwerk der AWO

Freizeitteamer*innen für die Sommerferien gesucht

Die Corona-Krise bringt gerade für alle Einschnitte und große Ungewissheit mit sich. So auch für uns als Freizeitanbieter. Es kann niemand verbindlich voraussagen, ob und unter welchen Bedingungen Freizeitmaßnahmen im Sommer stattfinden können.

Dennoch hält das Jugendwerk der AWO an der Vorbereitung seiner Ferienfreizeiten für Kinder und Jugendliche fest, um ihnen dann hoffentlich schöne Sommerferien und ein wenig Abwechslung bereiten zu können.

Deshalb suchen wir ehrenamtliche
Freizeitteamer*innen!

Alle jungen Menschen zwischen
14 und 30 Jahren, die Lust haben
in einem bunten Team von kreativen
Köpfen Kindern und Jugendlichen
unvergessliche Ferien zu bieten,

können sich melden über
info@awo-jw.de
oder 0931-299 38 264.



Wir suchen ein medizinisch interessiertes,
tatkräftiges und freundliches

Organisationstalent (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit.

Wenn Sie Freude daran haben,
in einem kollegialen und
multikulturellen Team zu arbeiten,

dann wenden Sie sich bitte an:

Gemeinschaftspraxis Kardiologie

Dr. C. Günthert & W.-J. Mieseler,
Max-Planck-Str. 15, 97204 Höchberg

E-Mail: rezeption@kardiologie-hoechberg.de

High School Aufenthalte

im Schuljahr 2021/2022

Bewerbungsphase läuft schon!

Auch im kommenden Schuljahr werden sich wieder viele Schülerinnen und Schüler aus Deutschland aufmachen, um in den USA, in Kanada, Neuseeland, Australien und Irland mehrere Monate bei einer Gastfamilie zu leben und dort zur Schule zu gehen. Trotz Corona können Auslandsaufenthalte für Austauschschüler stattfinden. Ein solcher Aufenthalt kann ein ganzes Schuljahr dauern, aber auch ein Halbjahr oder 3 Monate (außer USA).

Ganz neu im Programm bieten wir nun auch Aufenthalte in Irland an. Die Insel bietet eine tolle Alternative mit kurzer Anreise ohne Visum (da Mitglied in der EU). Hier ist ein Aufenthalt bereits ab 5 Wochen möglich.

Wer im Schuljahr 2021/2022 ins Ausland möchte, für den wird es nun Zeit, sich zu bewerben. Die Bewerbungsphase ist in vollem Gange, und wer Interesse an einem Auslandsaufenthalt hat, sollte sich gleich informieren und zeitnah bewerben.

Wem eine Ausreise mit Start im August/September 2021 zu unsicher oder kurzfristig ist, der kann sich auch schon jetzt für den Start im Januar/Februar 2022 bewerben.

Auf der Website www.treff-sprachreisen.de finden Sie ausführliche Informationen sowie die Möglichkeit sich gleich kostenlos und unverbindlich zu bewerben. Weitere interessante Informationen wie z.B. Schülerberichte oder Fotos von Teilnehmern können auf Facebook und Instagram nachgelesen und angesehen werden. Nach der unverbindlichen Online-Bewerbung folgt als zweiter Schritt ein persönliches Beratungsgespräch mit den Schülern und Eltern.

Kostenloses Informationsmaterial zu den Schulaufenthalten in den USA, in Kanada, Australien und Neuseeland sowie Irland erhalten Sie bei:

TREFF - Sprachreisen, Wörthstraße 155, 72793 Pfullingen

Tel.: 07121 - 696 696 - 0, Fax.: 07121 - 696 696 - 9

E-Mail: info@treff-sprachreisen.de, www.treff-sprachreisen.de

Nächster Blutspendetermin:



Helmstadt:

Dienstag, 9. März

von 17.00 - 20.30 Uhr

in der Hans-Böhm-Halle, Am Steinernen Weg 1

Bitte unbedingt den Spendenabstand von 56 Tagen einhalten!!

Der Blutspendedienst weist darauf hin:

Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspendepass mit. Zumindest aber einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass, Führerschein).

Staatl. Realschule Marktheidenfeld



97828 Marktheidenfeld • Oberländerstraße 28
Tel. 09391-9182-0 • E-Mail: verwaltung@rsmar.de

Herzliche Einladung an alle Eltern

von Schülerinnen und Schülern in der 4. Jahrgangsstufe

zum Online-Informationsabend

**an der Staatlichen Realschule Marktheidenfeld
am Dienstag, 9. März 2021**

18:00 bis 19:00 Uhr

An diesem Abend erfahren Sie Wissenswertes über den Bildungsweg der Realschule, über die Voraussetzungen des Übertritts und über das Aufnahmeverfahren. Zudem ist Gelegenheit, unsere Realschule kennenzulernen.

Alle weiteren Informationen zu dieser Veranstaltung können Sie im Anmeldeportal der Homepage der Staatlichen Realschule Marktheidenfeld www.rsmar.de einsehen.

Der Online-Informationsabend wird mit Hilfe der App Cisco WebEx durchgeführt. Sie als Eltern können als Gäste an dem Vortrag teilnehmen, so dass keine Benutzer angelegt werden müssen. Das Herunterladen der App von Cisco WebEx ist nicht nötig.

**Die Anmeldung (möglichst online, www.rsmar.de)
für den Besuch der Jahrgangsstufe 5 ist möglich
vom 10. Mai bis zum 14. Mai 2021.**

**Der Probeunterricht findet statt
von Dienstag, 18. Mai, bis Donnerstag, 20. Mai 2021.**

gez. Matthias Schmitt, RSD

Schulleiter



Anzeige

LOGO! bessere Aussprache - mehr Erfolg im Leben!

Professionelle Hilfe bei Sprach-, Sprech- und Redeflussstörungen (Aphasie, Dysarthrien)

Keine Wartezeiten

Ihre Logopädie - Praxis Julianna Stock
Würzburger Str. 25 · 97264 Helmstadt · Tel. 09369-9825180
www.logopaediepraxisjuliannastock.de



Die Zukunft
will gelernt sein !

Bildungsangebote an der Gewerblichen Schule Tauberbischofsheim

Einjähriges Berufskolleg

Fachrichtung Technik oder Wirtschaft

(nach abgeschlossener Berufsausbildung)

Die Ausbildung am Einjährigen Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife soll, aufbauend auf einen mittleren Bildungsabschluss und einer abgeschlossenen Berufsausbildung, durch vertieften allgemeinbildenden und fachtheoretischen Unterricht zum Studium an einer Fachhochschule (bundesweit) qualifizieren.

BAföG: Sofern die Voraussetzungen erfüllt sind.

Technisches Berufskolleg I & II Kommunikation und Gestaltung

Es bietet den Schüler*innen nach dem mittleren Bildungsabschluss die Möglichkeit in zwei Jahren die Fachhochschulreife zu erwerben und aufgrund seines Schwerpunktes gleichzeitig wertvolle Erfahrungen im IT- und Mediumfeld zu sammeln.

Technisches Gymnasium (Technik und Management)

Das Technische Gymnasium mit dem Profil Technik und Management führt in 3 Jahren zur allgemeinen Hochschulreife, welche zum Studium an sämtlichen Studieneinrichtungen berechtigt.

Das Profulfach beinhaltet schwerpunktmäßig die Bereiche Maschinenbau und BWL.

Aufnahmevoraussetzung ist ein mittlerer Bildungsabschluss mit dem Durchschnitt 3,0 in den Hauptfächern oder das Versetzungszeugnis in Klasse 10 oder 11 eines allgemeinbildenden Gymnasiums.

Fachschule für Technik (Technikerschule Maschinentechnik)

Die Weiterbildung zum staatlich geprüften Techniker baut auf einer abgeschlossenen Berufsausbildung und einer mindestens 18-monatigen Berufserfahrung auf. Die Ausbildung dauert 2 Jahre und findet in Vollzeitunterricht statt.

BAföG: Sofern die Voraussetzungen erfüllt sind.

Weitere Informationen finden Sie unter
www.gstbb.de oder telefonisch unter 09341/92590.

Gewerbliche Schule | Wolfstalfurstraße 9
97941 Tauberbischofsheim
Telefon 09341/92590
E-Mail: verwaltung@gstbb.de
Internet: www.gstbb.de



Balthasar-Neumann- Gymnasium



97828 Marktheidenfeld • Oberländerstr. 29 • Tel. 09391-18 00
E-Mail: Sekretariat@bng-online.de • www.bng-online.de

Sehr geehrte Eltern,

liebe Schülerinnen und Schüler der 4. Jahrgangsstufe,

Ihnen und Ihren Kindern steht eine wichtige Entscheidung bevor, die in Zeiten des Distanzunterrichts sicherlich nicht einfach zu treffen ist. Ihre Grundschullehrkräfte stehen Ihnen mit gutem Rat zur Seite. Auch wir wollen Ihnen dabei helfen, die passende Schule für Ihr Kind zu finden.

Deshalb werden wir Ihnen wie jedes Jahr eine **Schulvorstellung** anbieten – diesmal aber auf Grund der augenblicklichen Lage – **in virtueller Form**. Wir möchten Ihnen unsere Schule, das Balthasar-Neumann-Gymnasium, mit einer Reihe von digitalen Angeboten in vielen interessanten Facetten präsentieren.

**Dazu finden Sie ab Montag, den 08.03.2021
auf unserer Homepage www.bng-online.de**

wichtige Informationen zu den unterrichtlichen und freiwilligen Angeboten an unserer Schule. Unsere Profilklassen (Forscherklasse, Theaterklasse) zeigen, was sie machen und was sie können, die Offene Ganztagschule (OGS) wird sich vorstellen und die Vorgehensweise beim Übertritt wird erklärt. Außerdem präsentieren wir Ihnen unser Schulhaus in einem Videoclip.

Zusätzlich laden wir Sie ein,

**am Mittwoch, den 17.03.2021 um 18:00 Uhr
in einem Video-Meeting**

eine kurze Vorstellung unserer Schule zu erleben und Fragen an die Schulleitung zu stellen. Bei dieser Gelegenheit können Sie auch einzelne Lehrkräfte und Schüler/innen unserer Schule befragen.

Der Zugangslink und weitere Informationen zu dieser Online-Veranstaltung werden **ab Montag, 15.03.2021** auf unserer Homepage veröffentlicht. Wir würden uns freuen, Sie dazu begrüßen zu dürfen, selbstverständlich können Sie uns jederzeit kontaktieren, wenn Sie spezielle Fragen haben.

Falls die Situation es bis dahin erlaubt, findet die

**Schulanmeldung in der Woche vom 10. bis 14. Mai 2021
(Probeunterricht vom 18.05. - 20.05.2021) statt.**

Die Anmeldung erfolgt vorzugsweise online über die Homepage der Schule. Daneben ist eine persönliche Anmeldung in der Schule möglich.

Herzliche Grüße

Dr. H. Beck

Schulleiter

Franz-Oberthür-Schule Berufsfachschule



97074 Würzburg • Zwerchgraben 2 • Tel. 0931-79 530
E-Mail: verwaltung@franz-oberthuer-schule.de
www.franz-oberthuer-schule.de

Beruf. Schulzentrum für Wirtschaft und Datenverarbeitung



97072 Würzburg • Stettiner Str. 1 • Tel. 0931 7908-200
E-Mail: sekretariat@dv-schulen.de • www.dv-schulen.de

Informieren Sie sich über die Ausbildungsmöglichkeiten am Beruflichen Schulzentrum für Wirtschaft und Datenverarbeitung!

Anmeldezeitraum für alle Ausbildungen:

05.03.2021 – 30.04.2021

Das Berufliche Schulzentrum bietet als einzige Schule in Unterfranken die Möglichkeit einer schulischen Vollzeitausbildung als Kaufmann/-frau für Büromanagement, Kaufmännische/r Assistentin/in, Fachinformatiker/in mit den Fachrichtungen Anwendungsentwicklung und Systemintegration.

Am Samstag, 13. März 2021

**finden folgende Online-Vorträge über die
Ausbildungsmöglichkeiten am Beruflichen Schulzentrum
jeweils um 11:00 Uhr und um 13:00 Uhr statt.**

- Kaufmännische(r) Assistent/-in und Kaufmann/-frau für Büromanagement
- Fachinformatiker/-in mit den Fachrichtungen Anwendungsentwicklung und Systemintegration

In den digitalen Vorträgen werden die Voraussetzungen für den Besuch, die Unterrichtsinhalte und die Organisation des Unterrichtes vorgestellt. Auch ist genügend Zeit für Fragen eingeplant.

Zur besseren Organisation bitten wir Sie, uns eine Mail an sekretariat@dv-schulen.de mit der gewünschten Uhrzeit und Ausbildungsrichtung zu senden.

Sie erhalten dann eine Bestätigung mit Erläuterungen zum technischen Ablauf und für den 13.03.2021 einen entsprechenden Zugangslink.

Nähere Informationen

erhalten Sie auch auf der Homepage unter www.dv-schulen.de oder telefonisch unter 0931 7908-200.

Wir stellen uns vor.

**INFOTAG
DIGITAL
12.3.2021**

**Du suchst?
Wir bilden aus:
Industrie-/Feinwerk-
mechaniker**

**INTERESSIERT SIE
TECHNIK?**

Franz- Oberthür- Schule

BERUFSSCHULE
BERUFSSCHULE FÜR MASCHINENBAU
FACHSCHULE FÜR TECHNIK

Ausbildung

Industriemechaniker / Feinwerkmechaniker (m/w/d)

- 3 Jahre Vollzeitunterricht
- moderner Maschinenpark
- Praxis und Theorie in einer Hand

**Jetzt persönliche
Beratung vereinbaren!**

www.cemex.de

ROLLING STONES DIREKT AB WERK.

CEMEX Kies & Splitt GmbH
Steinbruch Helmstadt, Am Klettenberg
Tel. 09369-2360, Fax 0931-9706925
christian.baunach@cemex.com

Anzeigen

Vico
Ihr Malermeister
Farbenverführer

Viktor Batke
malt, tapeziert, lackiert,
Trockenbau,
Fassadenrenovierung

Telefon 09369 9800470 Mobil 0160 7301332
www.malerbetrieb-batke.de
Mittlere Stämmig 4 97292 Uettingen E-Mail: viktor.batke@yahoo.de

**WIR SIND BEREIT
STARTE MIT UNS IN DEN FRÜHLING!**



Hupp Gärtnerei
Tut mir und meinen Pflanzen gut.



0931 407140 WWW.GAERTNEREIHUPP.DE

BURÍ

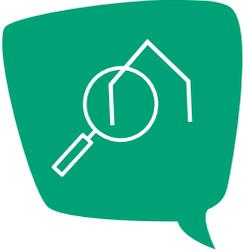
im Gewerbegebiet Höchberg
T. 0931 / 400 500 Fax 407 129

- Vereinsfahnen
- Renovierungen
- Stickabzeichen
- Anstecknadeln
- Wimpel, Banner
- Beflaggung
- Transparente
- Flaggenmaste

und vieles andere für Repräsentation und Werbung.
Partner für alle Vereine, Organisationen & Clubs.

Sie möchten Ihr Haus verkaufen?

Sprechen Sie mit Ihren Spezialisten für Eigentumswohnungen, Einfamilienhäuser, Wohn-/Geschäftshäuser, Mehrfamilienhaus-Grundstücke und Gewerbe.



WIR SUCHEN HÄUSER
(gerne auch renovierungsbedürftige)

- für Vorgemerkte Kunden
- Seriöse Wertermittlung garantiert!

Vereinbaren Sie einen Beratungstermin:
0931 32169-0



Reinhart
IMMOBILIEN MARKETING

Profitieren Sie von 30 Jahren Erfahrung & Know-how.
Rottendorferstr. 15a · 97074 Würzburg · 0931 32169-0 · www.reinhart-immo.de

Einfamilienhaus in Greußenheim

von Privat zu verkaufen.
Südhanglage, Eckgrundstück,
872 m², Bj. 1957/82
INFO unter Tel. 0171 976 9843

Suchen Eigentumswohnung (Kauf) in Uettingen,

ca. 2-4 Zimmer / ca. 60-120 m²,
zur Eigennutzung.
Florence Lagouanelle und
Volker Noë
freuen sich über jedes Angebot
unter der Rufnummer
+49 162 41 75 99 7



**GRÜNER
WIRD'S NICHT.**

Vorfahrt für
Solarthermie!

Umweltbonus sichern.

**Aktion
Wintersonne
von 01.12.20
bis 31.03.21**

[paradigma.de/
wintersonne](http://paradigma.de/wintersonne)

Martin Weber Haustechnik
Merowingerstraße 4 | 97297 Waldbüttelbrunn
Tel. 0931 784094-7 | Fax 0931 784094-9
info@weber-martin.de | www.weber-martin.de

Wir sind Paradigma-Fachpartner:




**MARTIN WEBER
HAUSTECHNIK**
Elektro- & Sanitär Meisterbetrieb
Lebensqualität rund ums Haus

PARADIGMA



Matthias-Ehrenfried-Haus

Katholisches Bildungs- und Begegnungszentrum



QiGong - Stille und bewegte Formen für Anfänger und Fortgeschrittene aller Altersstufen

A - Dienstags, ab 09.03. - 27.04. (außer 30.03. / 06.04.)
von 18.25 - 19.55 Uhr (6x)

B - Dienstags, ab 04.05. - 20.07. (außer 25.05. / 01.06.)
von 18.25 - 19.55 Uhr (10x)

C - Donnerstags, ab 11.03. - 29.04. (außer 01.04. / 08.04.)
von 08.45 - 10.00 Uhr (6x)

D - Donnerstags, ab 06.05. - 22.07. (außer 13.05. / 27.05. / 03.06.)
von 08.45 - 10.00 Uhr (9x)

QiGong besteht aus Bewegungs-, Atem- und Meditationsübungen. Sie werden zu diesen Übungen, die Ihr Wohlbefinden steigern, Ihre Selbstheilungskräfte aktivieren und bestehenden Beschwerden entgegenwirken, fachgerecht angeleitet. Die Übungen sind leicht erlernbar und von Anfang an im Alltag integrierbar. QiGong kann in jedem Alter und weitgehend unabhängig vom Gesundheitszustand praktiziert werden.

Leitung: Regina Assländer, Heilpraktikerin

Anmeldung erforderlich! max. TN-Zahl: 12

Ganzheitliches kreatives Gedächtnistraining für Interessierte ab 60 Jahren

A - Montags, ab 08.03. - 12.04. (außer 29.03. / 05.04.)
von 09.40 - 11.10 Uhr (4x)

B - Montags, ab 03.05. - 19.07. (außer 25.05. / 31.05.)
von 09.40 - 11.10 Uhr (10x)

C - Montags, ab 08.03. - 12.04. (außer 29.03. / 05.04.)
von 11.30 - 13.00 Uhr (4x)

D - Montags, ab 03.05. - 19.07. (außer 25.05. / 31.05.)
von 11.30 - 13.00 Uhr (10x)

Spielend denken, Zeit sich schenken, ist ein großer Meilenstein für's Leben. „Frische Farben für die grauen Zellen“. Sie schulen unter fachlicher Anleitung Ihre Konzentration, Merkfähigkeit, assoziatives und logisches Denken sowie Reaktionsfähigkeit.

Leitung: Gertrud Moldenhauer,

Gedächtnistrainerin im BVGT e.V. (www.bvgt.de)

Anmeldung erforderlich! max. TN-Zahl: 12

Ganzheitliches Gedächtnistraining für Geist und Seele für Interessierte ab 60 Jahren

Freitags, 19.03. / 16.04. / 14.05. / 11.06. / 25.06. / 09.07. / 23.07. von 09.30 - 11.00 Uhr

Spielend denken, Zeit sich schenken, ist ein großer Meilenstein für's Leben. „Frische Farben für die grauen Zellen“. Sie schulen unter fachlicher Anleitung Ihre Konzentration, Merkfähigkeit, assoziatives und logisches Denken sowie Reaktionsfähigkeit.

Leitung: Hildegard Müller, zertifizierte Gedächtnistrainerin

Anmeldung erforderlich! max. TN-Zahl: 14

Neue Medien leicht erklärt - Vortragsreihe

C - Videotelefonie - Videochat -
Nutzung und Anwendung Neue Medien leicht erklärt
Freitag, 19.03. um 14.30 Uhr

D - WhatsApp und andere Apps -
Installation und Anwendung
Freitag, 23.04. um 14.30 Uhr

E - Twitter, Facebook, Instagram -
Die modernen Kommunikationsformen leicht erklärt
Freitag, 07.05. um 14.30 Uhr

F - Datensicherung - Wie speichere ich sicher?
Freitag, 18.06. um 14.30 Uhr

G - Alexa, Siri, Google... - Was können Sprachassistenten
Neue Medien leicht erklärt
Freitag, 02.07. um 14.30 Uhr

Mit diesen Vorträgen möchten wir Ihnen die Bedeutung, die Vorteile und den Nutzen, aber auch die Gefahren und Risiken der neuen Medien und Anwendungen näher bringen.

Ansprechpartner: Schüler/-innen

des Riemenschneider Gymnasiums Würzburg

Teilnahme kostenfrei! / Anmeldung erforderlich!

max. TN-Zahl: 6

Wenn das Licht verdunkelt und das Dunkel licht wird

Online-Abend zur Einführung in die Kar- und Ostertage

Montag, 29.03. von 19.30 - 21.00 Uhr

In den Gottesdiensten der Kartage werden uns Gegensätze zugemutet: Gefangennahme und Befreiung, Verurteilung und Würde, Tod und Leben. Auch in unserem eigenen Leben können wir die Erfahrung machen: Wir können traurig UND getröstet sein. Dunkel und Licht können GLEICHZEITIG da sein.

Von dieser Lebenserfahrung aus stellen wir uns dem höchsten Fest der Christen. Wir fragen in diesem besonderen Jahr nach dem Sinn von Ostern. Sie erfahren Hilfreiches zur Geschichte und Gegenwart der Liturgie der Kartage und zu ausgewählten Bibelstellen aus dem Alten und Neuen Testament. Sie entdecken Tröstendes in den Schätzen christlicher Spiritualität. Sie erhalten Anregungen für die Gestaltung Ihrer ganz persönlichen Kartage 2021.

*Referentin: Hildegard Gosebrink,
Leiterin der Arbeitsstelle Frauenseelsorge
der Freisinger Bischofskonferenz*

Anmeldung erforderlich! max. TN-Zahl: 20



Hörsystem Anpassung in einzigartiger **HD** Qualität

HUTH & DICKERT
Hörakustik Meisterbetrieb
KOMPETENZ IN HÖREN

WÜ-Stadtmitte
Eichhornstr. 2a
Tel. 0931-14474

Weitere Filialen:
Höchberg | Ochsenfurt
WÜ-Heuchelhof | Rimpar
Neu: Gerolzhofen

*seit über
25 Jahren*



kontakt@huth-dickert.de • www.huth-dickert.de



Meisterbetrieb für Sonnenschutztechnik

**Jetzt Markisen zu Winterpreisen
vom 01.11.2020 - 30.03.2021.**

Wir sind **somfy** und **warema** -Fachpartner

- Reparaturen
- Rolläden
- Rolltore
- Jalousien
- Raffstore
- Vertikal-Jalousien
- Insektenschutz
- Wintergartenbeschattung
- Markisen
- Markisenbespannungen
- Intelligente Antriebs- und Steuerungslösungen für Ihre Rolläden
- Fenster und Haustüren



- Feierabend-Service: wir sind von Mo-Fr bis 20 Uhr und Sa bis 14 Uhr telefonisch für Sie erreichbar

**Rollo Oppmann GmbH • Thoma-Rieder-Straße 7
97276 Margetshöchheim • Tel.: 46 26 19 • Fax: 46 17 37
info@rollo-oppmann.de • www.rollo-oppmann.de**

Bis zu
€ 7.500
MEHRWERTBONUS SICHERN¹⁾
inklusive einer Ausstattungsoption gratis.

**BENZINER, DIESEL, HYBRID ODER ELEKTRO:
SIE HABEN DIE WAHL.**

1) Der Mehrwertbonus beinhaltet einen Preisvorteil gegenüber der UVP der Mazda Motor (Deutschland) GmbH und eine Ausstattungsoption gratis. Verfügbarkeit der Ausstattungsoption abhängig vom gewählten Modell und der gewählten Ausstattungsvariante. Maximaler Bonus beim Kauf eines Mazda Modell Ausstattung mit Sports-Line Plus Paket. Gültig für sofort verfügbare Aktionsmodelle bei Zulassung auf Privatkunden und Gewerbekunden ohne Rahmenabkommen bis zum 31.03.2021 und nicht mit anderen Aktionen/Nachlässen kombinierbar. Beispielfotos von Fahrzeugen der jeweiligen Baureihe, die Ausstattungsmerkmale der abgebildeten Fahrzeuge sind nicht Bestandteil des Angebotes.



Max-Planck-Straße 8 | 97082 Würzburg
09 31 / 99 13 99 - 0 | www.main-mazda.de

BUND Naturschutz - Ortsgruppe Remlingen



Achtung: März bis April Amphibien-Wanderung!

Bei Temperaturen über 5°C und Regen **besonders nachts** aufmerksam und langsam fahren!!!



Kröten und Frösche retten geht auch in Corona-Zeiten!

Möchten Sie sich, gerne mit Ihren Kindern, im Amphibienschutz vor Ort engagieren? Oder einfach mal nur gucken? Kommen Sie zu einer „Schnupperrunde“ am Krötenzaun Birkenfelder Straße

Kontakt und Info per

E-Mail: bnremlingen@t-online.de oder

Tel. 2847 (Stenke, abends)



Musikkapelle „Auftakt“ Remlingen



Lust auf (Blas-)Musik?!?!

Du bist zwischen 7 und 12 Jahre alt?

Du möchtest gerne ein Blasinstrument oder Schlagzeug spielen können?

Dann bist Du bei uns genau richtig!!!



Wir starten eine neue Kinderbläserklasse,

sobald es die Corona-Situation wieder zulässt!

Bläserklassenleiter: Lukas Fink

Voraussichtlicher Gesamtprobentermin:

Immer Montags von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr



Genauere Infos gibt es bei

Daniela Wehr Tel. 0173-65 21 145

Manuela Berger Tel. 0173-81 95 051

Trau' Dich und frag' einfach mal ganz unverbindlich an!



Wir freuen uns auf Dich!!!

TERMINE IN KÜRZE

Die Veranstaltungstermine wurden aufgrund der aktuellen Lage abgesagt bzw. verschoben.

1/2 Mio



Sei kein Frosch!

Ehrenamtliche Artenschützer im Bund Naturschutz retten

jedes Jahr einer halben Million Fröschen und Kröten das Leben. Tipps und Infos unter:

www.bund-naturschutz.de

Alle Infos zum Schutz von Kröte und Co – einfach **kostenlos** anfordern:

Dr.-Johann-Maier-Str. 4 Tel. 09 41/2 97 20-0
93049 Regensburg info@bund-naturschutz.de

Bund Naturschutz in Bayern e.V.



WE WANT YOU!

**ZAHNMEDIZINISCHE/R
FACHGESTELLTE/R**
m/w/d ab sofort
in Festanstellung (unbefristet)
Voll-/Teilzeit **GESUCHT**

Ihr Dr. Tobias Petersen
Ihr Dr. Tobias Petersen & Team



Zahnarzt
Dr. Tobias Petersen

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:
Am Windshöfner 22
97292 Uettingen
Telefon 09369 99206
Telefax 09369 99207
kontakt@zahnarzt-uettingen.de
www.zahnarzt-uettingen.de

Inserieren lohnt sich

Gehen Sie auf
Nummer
SICHER...
wählen Sie den
FACHMANN

Profi gesucht?
www.regioport-aktuell.de

**Holzfenster
nie mehr streichen!**
Aluminiumverkleidung von außen

30 Jahre Erfahrung



✓ Wetterfest,
dauerhaft wartungsfrei

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Rufen Sie uns an:
0 93 07 / 15 40
97277 Neubrunn
Mainzer Straße 8

www.siegma.portas.de

**1a
TEPPICH-
WASCHE**
umweltschonend
preisgünstig



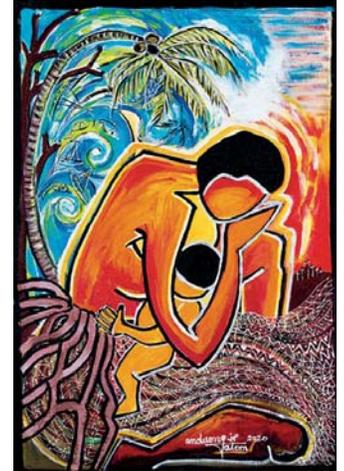
**Feldmann
MattenService**

Würzburg · Mainaustr. 50
Gratis-Tel. 0800 4209100
feldmann-matten.de

Kirchliche Nachrichten

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am 07.03.2021 anlässlich des Weltgebetstages 2021 von Frauen des pazifischen Inselstaats Vanuatu

Felsenfester Grund für alles Handeln sollten Jesu Worte sein. Dazu wollen die Frauen aus Vanuatu in ihrem Gottesdienst zum Weltgebetstag 2021 ermutigen. „Worauf bauen wir?“, ist das Motto des Weltgebetstags aus Vanuatu, in dessen Mittelpunkt der Bibeltext aus Matthäus 7, 24 bis 27 stehen wird. Denn nur das Haus, das auf festem Grund stehe, würden Stürme nicht einreißen, heißt es in der Bibelstelle bei Matthäus. Dabei gilt es Hören und Handeln in Einklang zu bringen:



„Wo wir Gottes Wort hören und danach handeln, wird das Reich Gottes Wirklichkeit. Wo wir uns daran orientieren, haben wir ein festes Fundament – wie der kluge Mensch im biblischen Text. Unser Handeln ist entscheidend“,

sagen die Frauen in ihrem Gottesdienst.

Klimapilgerweg für Vanuatu in acht Stationen

Vanuatu – ein Paradies im Pazifik! Aber wie lange wird es dieses Paradies noch geben? Der steigende Meeresspiegel bedroht die Existenz der Menschen dort. Der Klimawandel ist in vollem Gang. Die Evangelischen Frauen in Würtemberg haben einen Stationenweg entwickelt. Gerne übernehmen wir die Anregung auch für uns in Remlingen. Sie können den Weg am Stück oder in mehreren Etappen, allein oder in kleinen Gruppen gehen. An jeder Station finden sie Informationen, Anregungen zum Handeln, Bilder und Gebete aus der Gottesdienstordnung aus Vanuatu. Es ist eine gute Möglichkeit, sich beim Gehen auf den Weltgebetstag 2021 einzustimmen.

Nähere Informationen zum Klimapilgerweg finden Sie ab dem 20.02.2021 im Schaufenster der Firma Heinrich Eckert, Marktheidenfelder Straße 31, 97280 Remlingen.

Frauenhaus im SkF

Schutz vor häuslicher Gewalt
für Frauen und deren Kinder

09 31- 45 00 777

Erreichbarkeit rund um die Uhr.
fh@skf-wue.de | www.frauenhaus.skf-wue.de

Träger Sozialdienst katholischer Frauen e.V.

Spendenkonto

IBAN DE60 7509 0300 1003 0091 14 | BIC GENODEF1M05 | Stichwort Frauenhaus

wir leben helfen



Evang. - Luth. Kirchengemeinde



St. Andreas Remlingen

Am Alten Keller 7, 97280 Remlingen
Telefon: 0 93 69 - 23 56

Pfrin. Gudrun Mirlein

Bürozeit: Mi. 9:00 - 11:00 Uhr und Do., 15:00 – 17:00 Uhr

E-Mail: pfarramt.remlingen@elkb.de

www.evangelische-kirchengemeinde-remlingen.de

Spruch für den Monat März:



Der Spruch für den Monat März führt uns schon zu Palmsonntag, dem Einzug Jesu in Jerusalem. Die Menschen jubeln dem sanften, demütigen Jesus auf dem Esel zu und sind in ihrer Begeisterung nicht mehr zu stoppen. Das ärgert das abgeklärte religiöse Establishment und sie wollen ihre Ruhe.

Jesus spürt die Zuversicht in sich, die er allen Menschen weitergeben will: Die Botschaft der Liebe und Gerechtigkeit für alle Menschen, gerade für die Notleidenden, wird sich nicht aufhalten lassen. Wenn Menschen ruhig gestellt werden z.B. im Gefängnis, werden die Steine des Gefängnis von Gottes Allmacht und Barmherzigkeit singen!

Eine zuversichtliche Passionszeit wünscht Ihnen

Pfrin. G. Mirlein

Katholische Pfarrgemeinde



St. Paulus Remlingen

Alte Würzburger Straße 11, 97280 Remlingen

Öffnungszeiten des Pfarrbüros Helmstadt:

Donnerstags von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr oder nach Vereinbarung

Tel. 09369 - 23 62, Fax 09369 - 20 115

E-Mail: pfarrei.helmstadt@bistum-wuerzburg.de

Pfarrer: Berthold Grönert aus Helmstadt

Ansprechpartner in der Gemeinde:

Klaus Friedrich Tel. 98 37 40 und Sabine Franz Tel. 23 98

Bestellungen von Gottesdiensten, Krankenkommunion und Krankensalbung nimmt Herr Friedrich entgegen.

Aktuelle Infos gibt es auf unserer Homepage unter

www.pg-hl-benedikt.de

oder per Aushang an der Kirche.

Gottesdienste (ev. + kath.)



„Die Natur erwacht“ –
Foto von Elke Leiwelt-Gräder

Sonntag, 07.03.

10.00 Uhr

Gottesdienst, evang. zum Weltgebetstag der Frauen

Sonntag, 14.03.

10.30 Uhr

Gottesdienst kath.

Sonntag, 21.03.

10.00 Uhr

Gottesdienst evang.

Sonntag, 28.03.

10.30 Uhr

Gottesdienst kath



Mit Gewalt oder mit Menschen?

Schutz und Perspektiven für Geflüchtete
im Nahen Osten. misereor.de/mitmenschen

MIT MENSCHEN.

MISEREOOR
IHR HILFSWERK

Notruf 112 für Feuerwehr & Rettungsdienst

Die Notruf-Nr. 112 hat folgende Vorteile: gebührenfrei wählbar auch mit Handys ohne Guthaben und vorwahlfrei sowohl im Festnetz wie auch in den Mobilfunknetzen.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Kassenärztliche Bereitschaftsdienst ist erreichbar unter der Rufnummer 116117.

Unter dieser Rufnummer erreichen sie den Hausbesuchsdienst und bekommen Informationen, wenn sie nicht wissen an wen und wohin sie sich wenden sollen.

Eine Anmeldung in einer der Bereitschaftspraxen ist nicht nötig.

Bereitschaftspraxis im Juliusspital in Würzburg – neben der Notaufnahme in der Koellikerstraße:

Samstag, Sonntag und Feiertag: 08:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Mittwoch und Freitag: 16:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Montag, Dienstag, Donnerstag: 18:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Chirurgen und Orthopäden sind weiter in der bisherigen Bereitschaftspraxis an der Theresienklinik, Domerschulstr. 1.

Kinder- und jugendärztlicher Bereitschaftsdienst:
Tel. 0700 35070035

Zahnärztlicher Notdienst:
www.notdienst-zahn.de

Notdienst der Apotheken

Notdienst jeweils von 8:00 Uhr bis 8:00 Uhr des Folgetages

Tel. 0800 00 22 833



Hinweis: Die Termine können sich kurzfristig ändern; es wird empfohlen, jeweils vorher anzurufen.

- Mo. 01.03.** Laurentius-Apotheke, Marktheidenfeld, Kreuzbergstr. 5, ☎ 09391/98190
Riemenschneider-Apotheke, Eisingen, Hauptstr. 19, ☎ 09306/1224
- Di. 02.03.** Triefenstein-Apotheke, Lengfurt, Homburger Str. 11c, ☎ 09395/251
Apotheke Kleinrinderfeld, Jahnstr. 1, ☎ 09366/9801103
- Mi. 03.03.** Spessart-Apotheke, Marktheidenfeld, Luitpoldstr. 21, ☎ 09391/98630
St. Martin-Apotheke, Helmstadt, Würzburger Str. 3, ☎ 09369/980280
- Do. 04.03.** easy-Apotheke Marktheidenfeld, Georg-Mayer-Str. 15a, ☎ 09391/9088844
St. Michaels-Apotheke, Würzburger Str. 2, Kirchheim, ☎ 09366/6933
- Fr. 05.03.** Apostel-Apotheke, Esselbach, Dorfstr. 5, ☎ 09394/718
Marien-Apotheke, Würzburger Str. 5-7, Reichenberg ☎ 0931/661030
- Sa. 06.03.** Main-Tauber-Apotheke, Wertheim, Eichelgasse 56 A, ☎ 09342/1830
Rathaus-Apotheke, Uettingen, Würzburger Str. 6, ☎ 09369/2755
- So. 07.03.** Schäfer's Apotheke, Bahnhofstr. 23, Wertheim, ☎ 09342/9177300
Florian-Geyer-Apotheke, Marktplatz 11, Giebelstadt, ☎ 09334/99917
- Mo. 08.03.** Bären-Apotheke, Wertheim-Bestenheid, Leonhard-Karl-Str. 3, ☎ 09342/5100
Apotheke am Rosengarten, Kist, Am Rosengarten 22, ☎ 09306/3125
- Di. 09.03.** Hubertus-Apotheke, Marktheidenfeld, Luitpoldstr. 31, ☎ 09391/98990
Brunnen-Apotheke, Waldbüttelbrunn, August-Bebel-Str. 55-59, ☎ 0931/3043020
- Mi. 10.03.** Schloss-Apotheke, Remlingen, Marktplatz 2, ☎ 09369/99199
Bavaria-Apotheke in der Hauptstraße, Höchberg, Hauptstr. 34, ☎ 0931/48444
- Do. 11.03.** Schäfer's Apotheke, Obere Pfarrgasse 26, Kreuzwertheim, ☎ 09342/21999
Dr. Beyer's Schloss-Apotheke, Hauptstr. 28, Sommerhausen, ☎ 09333/243
- Fr. 12.03.** Laurentius-Apotheke, Marktheidenfeld, Kreuzbergstr. 5, ☎ 09391/98190
Riemenschneider-Apotheke, Eisingen, Hauptstr. 19, ☎ 09306/1224
- Sa. 13.03.** Triefenstein-Apotheke, Lengfurt, Homburger Str. 11c, ☎ 09395/251
Apotheke Kleinrinderfeld, Jahnstr. 1, ☎ 09366/9801103
- So. 14.03.** Spessart-Apotheke, Marktheidenfeld, Luitpoldstr. 21, ☎ 09391/98630
St. Martin-Apotheke, Helmstadt, Würzburger Str. 3, ☎ 09369/980280
- Mo. 15.03.** easy-Apotheke Marktheidenfeld, Georg-Mayer-Str. 15a, ☎ 09391/9088844
St. Michaels-Apotheke, Würzburger Str. 2, Kirchheim, ☎ 09366/6933
- Di. 16.03.** Apostel-Apotheke, Esselbach, Dorfstr. 5, ☎ 09394/718
Marien-Apotheke, Würzburger Str. 5-7, Reichenberg ☎ 0931/661030
- Mi. 17.03.** Main-Tauber-Apotheke, Wertheim, Eichelgasse 56 A, ☎ 09342/1830
Rathaus-Apotheke, Uettingen, Würzburger Str. 6, ☎ 09369/2755
- Do. 18.03.** Schäfer's Apotheke, Bahnhofstr. 23, Wertheim, ☎ 09342/9177300
Florian-Geyer-Apotheke, Marktplatz 11, Giebelstadt, ☎ 09334/99917
- Fr. 19.03.** Bären-Apotheke, Wertheim-Bestenheid, Leonhard-Karl-Str. 3, ☎ 09342/5100
Apotheke am Rosengarten, Kist, Am Rosengarten 22, ☎ 09306/3125
- Sa. 20.03.** Hubertus-Apotheke, Marktheidenfeld, Luitpoldstr. 31, ☎ 09391/98990
Brunnen-Apotheke, Waldbüttelbrunn, August-Bebel-Str. 55-59, ☎ 0931/3043020
- So. 21.03.** Schloss-Apotheke, Remlingen, Marktplatz 2, ☎ 09369/99199
Bavaria-Apotheke in der Hauptstraße, Höchberg, Hauptstr. 34, ☎ 0931/48444
- Mo. 22.03.** Schäfer's Apotheke, Obere Pfarrgasse 26, Kreuzwertheim, ☎ 09342/21999
Dr. Beyer's Schloss-Apotheke, Hauptstr. 28, Sommerhausen, ☎ 09333/243
- Di. 23.03.** Laurentius-Apotheke, Marktheidenfeld, Kreuzbergstr. 5, ☎ 09391/98190
Riemenschneider-Apotheke, Eisingen, Hauptstr. 19, ☎ 09306/1224
- Mi. 24.03.** Triefenstein-Apotheke, Lengfurt, Homburger Str. 11c, ☎ 09395/251
Apotheke Kleinrinderfeld, Jahnstr. 1, ☎ 09366/9801103
- Do. 25.03.** Spessart-Apotheke, Marktheidenfeld, Luitpoldstr. 21, ☎ 09391/98630
St. Martin-Apotheke, Helmstadt, Würzburger Str. 3, ☎ 09369/980280
- Fr. 26.03.** easy-Apotheke Marktheidenfeld, Georg-Mayer-Str. 15a, ☎ 09391/9088844
St. Michaels-Apotheke, Würzburger Str. 2, Kirchheim, ☎ 09366/6933
- Sa. 27.03.** Apostel-Apotheke, Esselbach, Dorfstr. 5, ☎ 09394/718
Marien-Apotheke, Würzburger Str. 5-7, Reichenberg ☎ 0931/661030
- So. 28.03.** Main-Tauber-Apotheke, Wertheim, Eichelgasse 56 A, ☎ 09342/1830
Rathaus-Apotheke, Uettingen, Würzburger Str. 6, ☎ 09369/2755
- Mo. 29.03.** Schäfer's Apotheke, Bahnhofstr. 23, Wertheim, ☎ 09342/9177300
Florian-Geyer-Apotheke, Marktplatz 11, Giebelstadt, ☎ 09334/99917
- Di. 30.03.** Bären-Apotheke, Wertheim-Bestenheid, Leonhard-Karl-Str. 3, ☎ 09342/5100
Apotheke am Rosengarten, Kist, Am Rosengarten 22, ☎ 09306/3125
- Mi. 31.03.** Hubertus-Apotheke, Marktheidenfeld, Luitpoldstr. 31, ☎ 09391/98990
Brunnen-Apotheke, Waldbüttelbrunn, August-Bebel-Str. 55-59, ☎ 0931/3043020
- Do. 01.04.** Schloss-Apotheke, Remlingen, Marktplatz 2, ☎ 09369/99199
Bavaria-Apotheke in der Hauptstraße, Höchberg, Hauptstr. 34, ☎ 0931/48444

Anzeige

Praxis Dr. Jochen Schmelz
Wir machen Urlaub
vom 26.03. - 05.04.2021
Vertretung übernimmt freundlicherweise
Frau Rieck, Hauptstr. 15, 97277 Neubrunn
Tel.: 09307-98 84 40

Zahnärztlicher Notdienst: www.notdienst-zahn.de

Kennen Sie schon den zahnärztlichen Notdienst Ihrer Zahnärzte in Bayern?
zu finden unter: www.notdienst-zahn.de



Zahnärztlicher Notdienst Bayerns



HOME

PATIENTENINFO

KONTAKT

PRESSE

English

> Home

Sehr geehrte Patienten,

den zahnärztlichen Notdienst gibt es in Bayern an allen Wochenenden, Feier- und Brückentagen rund um die Uhr. Wann der Zahnarzt in seiner Praxis anwesend ist, finden Sie über die Suchfunktion.

Die Zahl der Notfallpraxen ist stark begrenzt. Bitte nehmen Sie den zahnärztlichen Notdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch, die keinen Aufschub bis zur nächsten allgemeinen Sprechstunde dulden.

Die Kassenzahnärztliche Vereinigung Bayerns bittet Patienten, die am Wochenende den zahnärztlichen Notdienst in Anspruch nehmen müssen, um **vorherige telefonische Terminvereinbarung**.

Um eine Weiterverbreitung des Corona-Virus zu verhindern, sollen Schmerzpatienten dem Zahnarzt bereits vor der Behandlung mitteilen, ob sie grippeähnliche Symptome haben oder Kontakt zu Infizierten hatten.

Generell gilt, dass der Notdienst **ausschließlich** für Schmerzpatienten gedacht ist. Angesichts der Corona-Epidemie bittet die KZVB darum, die Notdienstpraxen nicht mit aufschiebenden Behandlungen zu belasten.

Den aufgrund der Corona-Pandemie organisierten **Notdienst wochentags** finden sie [hier](#).

Hier finden Sie den **Wochenend**-Notdienst in Ihrer Nähe.

Bitte geben Sie entweder PLZ oder Ort ein.

PLZ oder Ort

Suche starten

1. Postleitzahl eingeben und Suche starten

> Home > Suchergebnis

97264 Helmstadt, Unterfr, 02.02.2021

In Bayern gibt es nur am Wochenende einen zahnärztlichen Notdienst.

Sie haben jetzt folgende Möglichkeiten:

- [Wenden Sie sich an Ihren Hauszahnarzt](#)
- [Hilfe durch eine \(Zahn\)klinik](#)
- [Wählen Sie im Kalender einen anderen Tag](#)
- [Zurück zur Startseite](#)

Anderer Tag



Los!

Datum wählen

2. Datum eingeben oder auswählen



ENDLICH
FRÜHLING!

Hier kennen wir uns aus:

- Fachzentrum für Kompressionsversorgungen aller Art bei Venenleiden und Lymphödemen
- individuelle CNC-gefräste Einlagenversorgung nach modernstem 3D-Abdruck für Sport- und Alltagsschuhe
- Jeden Dienstag und Donnerstag sind am Nachmittag unsere Einlagentechniker vor Ort in Höchberg, vereinbaren Sie Ihren individuellen Beratungstermin (Parkplatz direkt vor der Türe)
- moderner Orthesen- und Prothesenbau
- hochwertige Sportbandagen zur Versorgung sowie zur Vorbeugung gegen häufige Sportverletzungen
- Rehavversorgung mit unverbindlicher Beratung in Ihrer häuslichen Umgebung
- kindgerechte Versorgungen mit speziell geschulten Fachkräften im Reha- und Orthesenbereich
- Elektroscooter mit Beratung, Service und unverbindlicher Probefahrt

BAUERFEIND®

MIT GenuTrain®
WIEDER IN BEWEGUNG
KOMMEN



BAUERFEIND.COM



ORTHOPÄDIETECHNIK - SANITÄTSHAUS - REHATECHNIK

Scheder

97070 WÜRZBURG, BRONNBACHERGASSE 20, TEL. 0931-3593290

97204 HÖCHBERG, MARTIN-WILHELM-STR. 1, TEL. 0931-49262

der neue Beauty Samstag ab April*

- immer am 1. Samstag des Monats
- schnelle Terminvergabe
per Telefon oder info@gesundmituns.de
- entspannte Atmosphäre
- natürlich schön in Würzburg

**Vampire- / Fadenlift
Epilation
Besenreiser
Fett-Weg-Spritze
Botox**

**Krampfadern
Tattoo-Entfernung
Hautstraffung
Cellulite
Hyaluron**

PRIVATPRAXIS DR. MED. MONIKA SCHATZ
JULIUSPROMENADE 7 // 2. OG 97070 WÜRZBURG
0931 / 70526670
WWW.GESUNDMITUNS.DE
IM ZENTRUM WÜRZBURGS



DR. MONIKA SCHATZ
WÜRZBURG

*Im Falle einer Verlängerung des Lockdowns findet der Beauty Samstag nicht statt!

